

Nachrichtenblatt Weissach im Tal



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 19. Mai 2022



Seite 5

Arbeitsbeginn von Haupt-
und Ordnungsamtsleiter
Marcel Schindler

EINLADUNG

Seite 3

Amtseinsetzung von
Bürgermeister Daniel Bogner

Seite 5

Einladung „Vereins-Offensive“

Seite 9

Anmeldung zur Betreuung an
den Tagen vor der Einschulung

Musikverein Unterweissach e.V.

Himmelfahrts- Fest

26. Mai
2022

Löwenscheuer
Heutensbach

www.mv-unterweissach.de

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den Allgemeinärztlichen

Notfalldienste: 116 117

Backnang (Allgemeiner Notfalldienst)

Notfallpraxis Backnang

Stuttgarter Str. 107, 71522 Backnang

Sa, So und FT 8.00 – 22.00 Uhr

Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr

Für lebensbedrohliche Notfälle: 112

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanzräumen der

Kinderklinik Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71634 Winnenden

Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr

Sa, So und FT 8.00 – 20 Uhr

Tel 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Rems-Murr-Kreis

Samstags, Sonn- und Feiertags zentral zu erfragen über

Tel 0711 7877744 (Anrufbeantworter)

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Rems-Murr-Kreis

Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis

am Katharinenhospital

Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart, Haus K

Freitag 16 – 22 Uhr / Samstags, Sonn- und

Feiertags von 9 – 22 Uhr

Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist

die Notaufnahme der Augenklinik zuständig

Tel 116 117

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 – 8.00

Uhr, am Samstag, am Sonntag und an

den Feiertagen

Tel 116 117

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 21.05.2021

Apothek im Gesundheitszentrum, Back-

nang, Karl-Krische-Str. 4, Tel. 343100

Sonntag, 22.05.2021

Rats-Apothek Allmersbach, Allmersbach

im Tal, Backnanger Str. 49, Tel. 359020

Hörschbach-Apothek Murrhardt, Murr-

hardt, Hörschbachstr. 61, Tel.07192 900917

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für Groß- und Kleintiere

Samstag, 21.05.2022 bis

Sonntag, 22.05.2022

Tierarztpraxis Krüger, Backnang, Akazien-

weg 48, Tel. 902284

Donnerstag, 26.05.2022

Tierarztpraxis Krüger, Backnang, Akazien-

weg 48, Tel. 902284

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal,

Geschäftsführung Martina Zoll

Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)

Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Haus-

wirtschaftliche Versorgung, Betreuung:

Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,

Tel 9115-30

Stellvertretungen: Nicole Köpl,

Ursula Heller-Bauer, Stefanie Güldenfuß

(Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter –

wir rufen umgehend zurück)

Leistungsabrechnung: Kathrin Sieglar

Tel 9115-34 (vormittags)

Tagespflege:

Tel 9115-40

Essen auf Rädern:

Sabine Wörner, Susanne Maier

Tel 9115-32 (Mo-Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)

Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline

Tel 0800 7962787

Technische Meldungsannahme

Tel 07144 266300 oder tma@syna.de

Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen,

in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die

Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen

ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei

Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennot-

stand können wir im Haushalt und beim

Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie

zum Arzt begleiten und Behördengänge

mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Frau Claudia Peyer **Tel 59395**

Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 – 9

Fax 07191 35910-10

Tel 07191 35910-0

Heimleitung: Arne Vogel,

a.vogel@alexander-stift.de

aufnahme@alexander-stift.de,

www.alexander-stift.de

Hier finden Sie wichtige Informationen

über uns. Besucher sind immer herzlich

willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege,

Betreutes Seniorenwohnen

Aufnahmen und Informationen über

Tel 07183 3059140

Katholische Familienpflege

Rems-Murr

Talstraße 12, 71332 Waiblingen,

Tel 07151 1693155

Einsatzleiterin: Frau Glass

Mobil 0176 16931551

Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hil-

fe bei der Pflege und Unterstützung bei

der Haushaltsführung, Fahrdienste für

alte und behinderte Menschen auch mit

Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten,

Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Haus-

notruf, Hilfsmittelberatung,

Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).

Notruf 110

Feuerwehr 112

Polizeiposten Unterweissach 3526-0

Rettungsdienst / Krankentransport 112

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang

info@hospiz-remsmurr.de

www.hospiz-remsmurr.de

Begleitung Schwerstkranker,

Sterbender und ihrer Angehörigen

Ambulante Hospizbegleitung

Einsatzleitung für den gesamten Rems-

Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im

Krankenhaus und im Pflegeheim

ambulant@hospiz-remsmurr.de

Tel 07191 92797-0

Stationäres Hospiz Backnang

Krankenhausweg 10, 71522 Backnang

stationaeres@hospiz-remsmurr.de

Tel 07191 92797-40

Kinder- und Jugendhospizdienst

Pustelblume

Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen

bei Krankheit, Tod u. Trauer

kinder@hospiz-remsmurr.de

Tel 07191 92797-20

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren

Terminvereinbarung unter

Tel 07191 92797-0

Trauernetzwerk Rems-Murr

Tel 07191 92797-0

Senioren-Büro Weissach im Tal

Tel 353136

Weißer Ring

Unterstützung von Kriminalitätsoffern

im Rems-Murr-Kreis

Tel 0711 90713990

Frauen- und Kinderschutzhilfs Rems-Murr

Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Infor-

mationen über eine Beratungsmöglichkeit

zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.

Tel 07191-9308655

Mail: frauenhaus@drk-rem-s-murr.de

Fax: 07191-9307859

https://www.drk-rem-s-murr.de/fh.html

Frauenhaus

Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.

Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet

sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.

Tel 07181 61614

Beratungstermine werden nach vorheri-

ger telefonischer Absprache vergeben. In

den Nachtstunden und am Wochenende

sind wir über das Polizeirevier Schorndorf

erreichbar: Tel 204-0

Nikolauspflge- NIKO Sehzentrum

Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel

für Menschen mit eingeschränktem Seh-

vermögen.

Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart

niko.sehzentrum@nikolauspflge.de

www.nikolauspflge.de

Tel 0711 6564-830



AMTSEINSETZUNG

von Bürgermeister Daniel Bogner

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, den 27. März 2022 wurde Daniel Bogner zum neuen Bürgermeister der Gemeinde Weissach im Tal gewählt.

Die feierliche Amtseinführung von Herrn Bogner findet im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung mit anschließendem Stehempfang am

Mittwoch, den 1. Juni 2022
um 19.00 Uhr
in der Seeguthalle in Cottenweiler

statt.

Zu dieser Amtseinführung laden wir Sie sehr herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Schaal
stv. Bürgermeister

Irmgard Hestler
stv. Bürgermeisterin

Wilhelm König
stv. Bürgermeister

Luciano Longobucco
stv. Bürgermeister

MACH MIT – STADTRADELN

PRIMA
KLIMA

Prima Klima, die Gemeinde Weissach im Tal und das Landratsamt Rems-Murr-Kreis laden ein zum STADTRADELN 2021 vom 3. Juli bis 23. Juli

unter dem Motto: „RADFAHREN – EIN BEITRAG ZUM KLIMASCHUTZ IM ALLTAG“

Radeln Sie mit, ob zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit! Jeder Kilometer zählt.



STADTRADELN-APP



STADTRADELN/
REMS-MURR-KREIS



Machen Sie mit im Team oder als „Einzelradler*innen. Anmeldung und Informationen auf der Seite www.stadtradeln.de/rem-s-murr-kreis und am besten auch die APP www.stadtradeln.de/app herunterladen.



Rückfragen gerne bei der Koordinatorin für die Gemeinde Weissach im Tal
Silke Müller-Zimmermann: 0176 555 29 374

Vielen Dank fürs Mitmachen!



KIRCHENMÄUSE



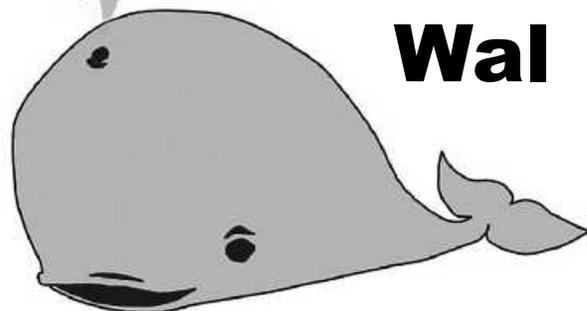
Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

parallel zum

Ökumen. Gottesdienst mit Posaunenchor

Sonntag, 22. Mai
um 10.30 Uhr

während des
Ökumenischen Gottesdienst
im evang. Gemeindezentrum
Allmersbach



Jona und der Wal

Neue Defibrillatoren-Standorte (24h zugänglich) in Weissach im Tal

Standort	Adresse	Ortsteil
Getränke Galaxie Kugler	Stuttgarter Straße 76	Unterweissach
Bäckerei Trefz	Bei der langen Brücke 8	Unterweissach
Gemeindehalle Unterweissach	Kelterweg 20	Unterweissach
Seniorenbegegnungsstätte	Brüdenwiesen 5	Unterweissach
Dorfhaus Cottenweiler	Heutensbacher Straße 5	Cottenweiler
Bildungszentrum Sporthalle	Place de Marly 1	Cottenweiler
Bürgerbegegnungsstätte	Kammerhofweg 21	Oberweissach
Dorfhaus Bruch	Lindenweg 2	Bruch
Gemeindehaus Wattenweiler	Waldweg 5	Wattenweiler

AED BeneHeart C- und S-Serie – Kurzanleitung

1 Bewusstseins- und Atmung des Patienten kontrollieren. RUFEN SIE DEN RETTUNGSDIENST!

2 Den Deckel des AED öffnen.

3 Die Elektroden aufkleben.

4 Einen Schock abgeben.

Wenn Schockabgabe empfohlen

Vollautomatisches Modell: Der AED gibt automatisch einen Schock an den Patienten ab.

Halbautomatisches Modell: Die Schocktaste innerhalb von 30 s drücken.

Wenn keine Schockabgabe empfohlen
Die HLW gemäß Anweisungen durchführen.

mindray

Gemeindegeschehen

Arbeitsbeginn von Haupt- und Ordnungsamtsleiter Marcel Schindler

Am Montag, den 16.05.2022 hat der neue Haupt- und Ordnungsamtsleiter, Marcel Schindler, seine Arbeit im Rathaus der Gemeinde aufgenommen. Herr Schindler war zuvor mehrere Jahre im Sozialamt der Landeshauptstadt Stuttgart beschäftigt. Wir wünschen Herrn Schindler viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit.



Jubilare

Diamantene Hochzeit:

Die Eheleute Berta und Robert **Heer**, wohnhaft in W.i.T.-Unterweissach, begingen am Mittwoch, dem 18. Mai 2022, das Fest der Diamantenen Hochzeit.

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

19.05.2022

Frau Rosa Kriesch, Unterweissach 99 Jahre

21.05.2022

Herrn Friedrich Ziss, Oberweissach 85 Jahre

Warentauschbörse

Folgende Gegenstände sind kostenlos abzugeben

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei **Frau Heudorf** telefonisch unter **3531-12** oder schriftlich Vorzimmer@weissach-im-tal.de bis **spätestens jeden Montag 10.00 Uhr** unter Angabe der Telefonnummer mitteilen.

Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

Demokratie Leben – Pfd Weissacher Tal + Althütte

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



An die Vereine in der Gemeinde Weissach im Tal
Mai 2022

Einladung

Vorstellung & Vorbereitungstreffen zum Projekt „Vereins-Offensive“ im Herbst 2022

Vereine leisten einen großen Beitrag für ein vielfältiges Freizeitangebot und lebendiges Miteinander in der Gemeinde. Deren Angebote sind eine große Bereicherung im Alltagsleben aller Bürgerinnen und Bürger.

Mit einer großen Vereins-Offensive im Herbst 2022 möchten wir die Vereine entsprechend würdigen und deren Angebot im Rahmen einer großen Öffentlichkeitskampagne sichtbar machen.

Konkret bedeutet das: in einem festgelegten Zeitraum im Herbst können Vereine einen „Tag der offenen Tür“ legen, ein Schnuppertraining anbieten, zu Kennenlern-Treffen einladen etc. Alle Angebote werden in einem Programmheft festgehalten und von einer Öffentlichkeitskampagne begleitet (Plakate, Flyer, Banner, Presse,...). Weiter haben Vereine die Möglichkeit, Wünsche und Bedarfe für Fortbildungsmöglichkeiten zu formulieren.

Das Konzept für die Vereins-Offensive möchten wir Ihnen gerne vorstellen und uns im Anschluss mit Ihnen austauschen. Dazu werden über das Onlinekonferenz-Portal „Zoom“ folgende Termine angeboten:

-Dienstag, 24.05.2022, 19:00 – 20:00 Uhr

-Montag, 30.05.2022, 19:00 – 20:00 Uhr

Sie können auf folgenden Wegen am Treffen teilnehmen:

-über die Website <https://zoom.us>, dann auf „Meeting beitreten“ und die folgende Meeting-ID eingeben: 863 6840 8207, danach den Kenncode: 338592

-per Direktlink: <https://us06web.zoom.us/j/86368408207?pwd=SFRRdFkzVHNhZW1lL3RBOE9SRkxkDUT09>

Für die digitale Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich. Sollten Sie aus technischen Gründen nicht die Möglichkeit haben an der Zoom Konferenz teilzunehmen, setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit uns in Verbindung.

Die Gemeinden Allmersbach i.T., Althütte, Auenwald und Weissach im Tal setzen gemeinsam das Projekt „Wir für Vielfalt - Partnerschaft für Demokratie Weissacher Tal und Althütte“ um. Im Rahmen des Projekts wird das Vorhaben finanziert und umgesetzt. Kontakt und Rückfragen gerne an: vielfalt@jugendarbeit-rm.de oder 07191-9079242 (Kreisjugendring Rems-Murr e.V., Koordinierungs- und Fachstelle des Projekts).



Prima Klima

KLIMA WANDELN
PRIMA
KLIMA PRIMA HANDELN

Die Pfingstferien wurden in den letzten Jahren zu DER Reisezeit für Fernreisen. Bedingt durch die Eindämmungsmaßnahmen der Pandemie war das Fernreisen die letzten beiden Jahre keine Option. Das hat dem Klima kurzzeitig gutgetan. Inzwischen hat sich schon wieder alles ins Gegenteil gewandelt.

Daher gibt es in der zweiten Woche der Pfingstferien ein abwechslungsreiches Programm von Prima Klima, um Urlaub auf Seegut zu machen, bei dem man im „Hotel daheim“ wohnt und Weissach quasi zum „Clubhotel-Areal“ macht. Urlaubsgefühle, Entspannung, Spaß und Genuss gehen auch ohne langes Anflugs-Prozedere und mit kleinem Geldbeutel.

Die „Hotel daheim“-Woche startet um 9 Uhr am 13.06. mit einem nach Hause gelieferten, selbst gemachten Frühstück zum Start in eine entspannte erste Tageshälfte. Um 15 Uhr trifft man sich bei der Bäckerei Trefz und startet von dort zusammen in einen Nachhaltigkeitsspaziergang durch Unterweissach. Der erste Ferientag endet mit einem vegetarisch und veganen Streetfood-Koch-Workshop im Dorftreff Cottenweiler von 18 bis 21 Uhr.

Das leckere Abendessen wird dann am 14.06. mit einer Walkinrunde durch die Blühflächen im Täle ab 9 Uhr vollends verarbeitet. Bewegungsreich und spaßig geht es dann ab 14 Uhr am BiZe Sportplatz mit Spielen rund um den Ball weiter. Um 18 Uhr wird wieder mit selbstgemachtem Flammkuchen und Brot ein schmackhaftes Abendessen zusammen zubereitet.

Die aufgenommene Energie wird dann direkt am Tag darauf gebraucht. Zum Mittag geht's mit dem Bus nach Althütte, denn von dort startet die Gruppe dann ihre Wanderung durch das idyllische Strümpfelbachtal. Je nach Wetterlage bekommt man bei dieser Gelegenheit auch ein Dschungelfeeling.

Am 16.06. startet der Prima Klima Tag um 10 Uhr im Pferdeparadies. Das liegt direkt im Dresselhof. Dort gestaltet sich die erste

Tageshälfte mit Ponyreiten, Spielen und Grillen. Um 17 Uhr gibt es eine weitere Runde durch die Weissacher Blühflächen. Und zum krönenden Abschluss dieses Feiertags trifft man sich um 22 Uhr an der Alten Schmiede für eine Nachtwanderung. Wer will kann natürlich die Gunst der Stunde nutzen und vorab im Biergarten der Tälesbrauerei den Sommerabend ausführlich genießen.

Am Freitag, 17.06. gibt es bereits um 8 Uhr eine Frühstückslieferung. Mit dieser Energie geht es dann um 9:30 Uhr aufs Fahrrad in Richtung Allmersbach im Tal, die Schäferfamilie Allmendinger und ihre Tiere besuchen. Auf dem Rückweg schauen wir auf dem Prima Klima Äckerle nach dem Stand der Dinge und machen schließlich noch Halt an einer der fünf Weissacher Fahrrad-Reparatur-Säulen, um zu lernen, wie man diese benutzt, wie man kleine Fehler selber beheben kann und wie man sein Rad schnell auf Herz und Nieren prüft.

Sonntags geht schließlich nochmals „Klima durch den Magen“, im bewährten Online-Format bereiten wir von 16 bis 18 Uhr überraschende Beeren-Hits zu.

Alle Detail-Infos sind in der Anzeige hier im Blättle zu finden bzw. werden nach Anmeldung kommuniziert. Anmelden kann man sich online per E-Mail an primaklima@kubusev.org oder direkt im Teekesselchen, Forststraße 2 in Unterweissach. Die Zahl der Anmeldungen ist auf 20 begrenzt – schnell sein lohnt sich.

PrimaKlima

Jugendtreff

Öffnungszeiten

Wir sind für euch da

Der Jugendtreff hat wie folgt für euch geöffnet.

Immer Montag 16 - 19.00 Uhr,
Dienstag und Mittwoch 16.00 - 20.00 Uhr
und Freitag 16.00 - 22.00 Uhr

Die Grundschulkinder der 4. Klasse sind freitags 14.00 - 15.30 Uhr zum Kiddiestreff eingeladen.

Bei Fragen meldet euch gerne bei uns:

jugendreferat@weissach-im-tal.de
01772634097

Jana & René

Ortsbücherei Weissach im Tal

**orts
bücherei**
weissach im tal

Öffnungszeiten

Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal

Telefon: 07191/368523

buecherei@weissach-im-tal.de

bibi Bibliothek im Bildungszentrum

bibi

Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i.T., Althütte, Auenwald, Weissach im Tal

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:

Montag von 13.30 - 16.00 Uhr

Dienstag von 16:30 - 19:30 Uhr

Donnerstag von 16:30 - 19:30 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs:

Montag bis Freitag von 08.00 Uhr - Unterrichtschluss.

In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.

Amtlich

BEKANNTGABE

der am **Mittwoch, 1. Juni 2022 um 19:00 Uhr**,
stattfindenden öffentlichen Sitzung
des Gemeinderates
in der **Seeguthalle Cottenweiler**.

Tagesordnung:

1. Amtseinsetzung von Bürgermeister Daniel Bogner

Weissach im Tal, den 16.05.2022

Bürgermeisteramt



Jörg Schaal
Stv. Bürgermeister

Worum geht es

Gemeinderatssitzung am 01.06.2022

TOP 1

Amtseinsetzung von Bürgermeister Daniel Bogner

Am Sonntag, den 27. März 2022 wurde Daniel Bogner zum neuen Bürgermeister der Gemeinde Weissach im Tal gewählt.

Die feierliche Amtseinsetzung von Herrn Bogner findet im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 1. Juni 2022, um 19.00 Uhr in der Seeguthalle in Cottenweiler statt.

Kindergärten

Kindergarten Liebigstraße



Waldtage des Kindergartens Liebigstraße

An zwei Tagen im Mai fuhr jeweils eine Gruppe in den Wald nach Althütte.

Wir machten uns schon früh auf den Weg zur Bushaltestelle. Aufgeregt stiegen die Kinder in den Bus ein. Schon die Busfahrt war ein Erlebnis!

Im Wald angekommen, setzten wir uns auf Baumstämme, machten unseren Morgenkreis und sangen noch zusätzlich zwei Waldlieder. Danach packte jeder sein leckeres Vesper aus. Nach dieser Stärkung konnte die Erkundungs- und Entdeckungstour losgehen. Die gefundenen „Schätze“ wurden vorsichtig in die mitgebrachten Taschen der Kinder verstaut. Es wurden Tippis gebaut, Waldmandalas gelegt, auf umgefallenen Baumstämmen balanciert oder nach Insekten gesucht. Alle spielten und tobten ausgelassen im Wald.

Viel zu schnell ging die Zeit vorbei und wir machten uns mit dem Bus wieder auf die Rückfahrt. Die Eltern nahmen müde und verschwitzte, aber auch glückliche Kinder in Empfang. Alle waren sich einig, dass es zwei tolle Tage im Wald waren.

(C. Betz)



Foto: C. Dantonello



Foto: C. Betz



Foto: C. Betz

Kinderhaus an der Weissach



Vom Baumsamen zum Buch

Am Donnerstag, 28. April 2022 waren wir vom Kinderhaus an der Weissach mit den Maxikindern in der Bücherei.

Dort empfing uns die Naturparkführerin Michaela Genthner und Bibliothekarin Regina Döttling mit der Geschichte „Vom Baumsamen zum Buch“.

Gemeinsam durften wir in Fühlsäckchen Kastanie, Eichel, Walnuss, Apfel und Buchecker erraten.



Wir lernten zu welchem Baum welcher Samen gehört und durften anschließend die Biene Bee-Bot eine Strecke fahren lassen. Wir fühlten die verschiedenen Baumarten und deren Rinde und erfuhren wofür wir das Holz brauchen. Der Weg vom Baumsamen zum Buch wurde uns bildlich gezeigt.



Fotos: Kinderhaus

Abschließend durften wir uns noch mit Apfelsaft, Apfelschnitzen und Dörrapfel stärken.

Es war ein sehr schöner Tag in der Bücherei mit der Naturparkführerin.

Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden
Sekunden!

112



Schulen



Bildungszentrum Weissacher Tal

Gymnasium - Realschule - Gemeinschaftsschule
Place de Marly 1, 71554 Weissach im Tal
Tel.: 07191/35 20-0 Fax: 07191/35 20-60

BERUFSINFORMATIONSV ERANSTALTUNG (BIV) AM BILDUNGSZENTRUM

Am 5. Mai war es endlich wieder soweit: Nach einer zweijährigen coronabedingten Pause fand die große Berufsmesse im Weissacher Bildungszentrum dieses Mal mit ca. 60 meist regionalen Betrieben statt, die mehr als 100 Berufe und Studiengänge vorstellten.

An dieser Pflichtveranstaltung konnten ca. 550 Schülerinnen und Schüler der Klassen 8, 9, 10 der Gemeinschaftsschule und der Realschule sowie der Klassen 9 und 10 und der Kursstufe 1 des Gymnasiums viele Informationen zur Berufs- und Studienwahl sammeln und Tipps von berufserfahrenen Praktikern, die teilweise selbst Bize-Schüler waren, erhalten. Auch Berufs- und Studienberater standen vor Ort zur Verfügung.

Der Vorteil dieser Messe ist, dass Schülerinnen und Schüler ganz bequem in der eigenen Schule im persönlichen Gespräch nicht nur Berufe erkunden, sondern auch erste Kontakte für Praktika und Ausbildungsplätze knüpfen können. Die Vielfalt der zu erkundenden Berufe war auch in diesem Jahr beeindruckend, da Berufe aus den Bereichen Gesundheit, Soziales, Kaufmännisches, Verwaltung, Handwerk, Technik, Medien, IT und vieles mehr vertreten waren.

Diese Messe, die von einem Team von Eltern und Lehrern aller Schularten organisiert wird, wurde nach den zwei Jahren Pause von den Schülerinnen und Schülern besonders gerne angenommen. Das gleiche gilt auch für die teilnehmenden Betriebe, die die Organisation dieser Präsenzveranstaltung, die intensiven Gespräche als auch die angenehme Atmosphäre lobten. Eine Firma fasste dies so zusammen: „Eine äußerst gelungene Veranstaltung!“



Fotos: D.Besserer



Anmeldung zur Betreuung an den Tagen vor der Einschulung

Die diesjährige Betreuung an den Tagen vor der Einschulung findet von **Montag, dem 12.09.2022 bis einschließlich Mittwoch, dem 14.09.2022** für die Erstklässler statt.

Die Betreuung wird in der Kernzeit an der Schule an der Weissach von **07.30-14.30 Uhr** und an der Ganztagsgrundschule Oberweissach durch die Kommunale Zusatzbetreuung von **07.00-14.00 Uhr** in den Räumlichkeiten der jeweiligen Einrichtung, stattfinden.

Für die Betreuung an diesen 3 Tagen wird **ein Beitrag in Höhe von 30,00 Euro** erhoben. Der Beitrag für das Mittagessen ist inklusive.

Der Beitrag ist **nicht** fällig wenn:

- die Kindergartengebühr für September bezahlt wird oder
- anschließend die Kernzeitbetreuung/Kommunale Zusatzbetreuung besucht wird

Die Anmeldung muss vor den Sommerferien abgegeben werden und ist verbindlich!

Angaben der Eltern:

Name und Vorname der Eltern:
Anschrift:
Telefonnummer <u>und</u> E-Mail:

Angaben zum Kind:

Name und Vorname des Kindes:
Geburtsdatum:
Schule:
Allergien/Besonderheiten

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte

Bitte umdrehen →

SERVICESTELLE KINDERBETREUUNG
 Telefon: 07191/3531-27/-26
 Email: julia.muehlbach@weissach-im-tal.de
 susanne.kemmler@weissach-im-tal.de

Gemeinde Weissach im Tal
SERVICESTELLE Kinderbetreuung
Kirchberg 2 – 4
71554 Weissach im Tal

SEPA – Basislastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE67ZZZ00000112447

Zahlungspflichtige(r)

Zuname, Vorname/Firma: _____

Straße, Hausnummer: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Kreditinstitut (Name): _____

BIC: _____

IBAN: _____

DE _____

Nur auszufüllen, wenn abweichend von dem Zahlungspflichtigen:

Kontoinhaber/-in: _____

Ich/Wir ermächtige(n) die Gemeinde Weissach im Tal, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Weissach im Tal auf mein/unser Konto gezogene(n) Lastschrift(en) einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift/-en, Kontoinhaber/-in)

**Das Formular ist nur mit Datum und Originalunterschrift gültig.
Formulare, die in Kopie, per Fax oder per Mail eingereicht werden, sind ungültig.**

Senioren

Ortsseniorenrat Weissach im Tal



Koscht nex - bringt viel

www.osr-weissach-im-tal.com

Besuchen Sie uns im Netz. Wir freuen uns.
Team Homepage

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal



www.evkiwit.de

Pfarramt I: Pfarrer Christof Mosebach

Kirchberg 11, Unterweissach, Tel. 07191 52575,

Fax 07191 301343

E-Mail: [Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de](mailto: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de)

Pfarrbüro - E-Mail: [Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de](mailto: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de)

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343

Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt II: Pfarrer Jonathan Pfander

Kammerhofweg 17, Oberweissach, Tel. 07191 310650,

Fax 07191 310651

E-Mail: [Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de](mailto: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de)

Pfarrbüro - E-Mail: [Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de](mailto: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de)

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651

Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege: Kirchenpflegerin Regina Rietl

Kammerhofweg 17, Oberweissach, Telefon 07191 9140892,

Fax 07191 310651

E-Mail: [kirchenpflege@evkiwit.de](mailto: kirchenpflege@evkiwit.de)

Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Lukas Harder, E-Mail: [Lukas.Harder@elkw.de](mailto: Lukas.Harder@elkw.de)

Gottesdienste

Wochenspruch zum fünften Sonntag nach Ostern – Rogate

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.

Psalm 66,20

Sonntag, 22. Mai

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in der Evangelischen Sankt Agatha Kirche Unterweissach, Pfarrer Pfander.

Konfirmiert werden Jeremy Braun, Lisa-Marie Eichler, Jeremia Genthner, Angelina Haas, Charlotte Haner, Lilli Keller, Erik Oesterle, Sam Peranitsch, Ruben Porsche, Tim Prokoph, Lena Stein und Jannik Ulmer.

Wir wünschen den Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Angehörigen und Freunden Gottes Segen und ein frohes Fest.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Max-Fischer Gemeindehaus Oberweissach, Pfarrer Mosebach

10.00 Uhr Kinderkirche im Evangelischen Gemeindehaus Unterweissach

Opfer für die Jugendreferentenstelle

Donnerstag, 26. Mai, Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst auf der Forche in Unterweissach, Pfarrer Mosebach

Termine

Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach,

Friedensstraße 29

Veranstaltungen und Kreise für Erwachsene

Do. 19. Mai, 15.00 Uhr Seniorennachmittag: Portrait Blaubeuren

Mo., 23. Mai, 20.00 Uhr Kirchenchor, Probe

Mi., 25. Mai, 14.30 Uhr Treffen des Besuchsdienstes für Unterweissach, Dresselhöfe, Aichholzhof

Kinder- und Jugendgruppen

Do., 19. Mai, 10.00 Uhr Krabbelgruppe, Babys 3-6 Monate

Fr., 20. Mai, 19.30 Uhr Youmber Jugendabend

Mi., 25. Mai, 10.00 Uhr Krabbelgruppe Midi Talzwerge,

Kinder 1 - 2 Jahre

Fr., 27. Mai, 19.30 Uhr Youmber Jugendabend

Konfirmanden

Mi., 25. Mai, 16.00 Uhr Abschlusstreffen der frisch Konfirmierten

Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Kammerhofweg 19

Kinder- und Jugend-Gruppen

Fr., 20. Mai, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotten

(ab Klasse 2)

Fr., 27. Mai, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotten

(ab Klasse 2)

Evangelische St. Agathakirche Unterweissach

Mi., 18. Mai, 16.00 Uhr Probe für Konfirmation am 22. Mai

Fr., 20. Mai, 16.00 Hauptprobe für die Konfirmation am 22. Mai

Hinweise

Kinderkirche

„Was hat eine Suppenkelle mit Gott zu tun?“ Keine Ahnung? Na, dann solltest du unbedingt zur Kinderkirche kommen!!! Für alle Kids ab 5 Jahren. Unsere nächsten Termine: **22.5., 29.5.**, immer von 10 bis 11 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Unterweissach.

Wir freuen uns auf dich! Dein Kiki-Team

Hinweise zu den Gottesdiensten

Die Abstandsverpflichtungen bei den Sitzplätzen wurden aufgehoben. Es besteht freie Platzwahl. Eine FFP2-Maske ist während des Gottesdienstes nur noch während des Singens zu tragen.

Telefonseelsorge

Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Weitere Infos unter www.telefonseelsorge.de

Gesprächsangebot für Jugendliche

Soul Chat ist ein Chat-Tool für Jugendliche. Hier können sie anonym und kostenlos ihre Sorgen, Nöte und Probleme mit geschultem Personal besprechen, das ihnen zuhört und sie begleitet. Zugang auf www.soul-chat.de.

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal

Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32

www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)

Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943,

E-Mail: [Thomas.Mueller@drs.de](mailto: Thomas.Mueller@drs.de)

Pastoralreferent Th. Blazek, Tel. 914 756,

E-Mail: [Thomas.Blazek@drs.de](mailto: Thomas.Blazek@drs.de)

Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481 (Mo.-Do. 09.00-11.00 Uhr)

E-Mail: [ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de](mailto: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de)

Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,

E-Mail: [ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de](mailto: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

montags 09.00 – 12.00 Uhr, dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und

16.00 – 18.00 Uhr, freitags 09.00 – 12.00 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 5 93 95

Aus dem Gemeindeleben**Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen****Hinweis**

Für Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen gilt seit 01. Mai 2022 nur noch die Empfehlung, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und Abstand zu halten.

Donnerstag, 19. Mai

08:00 Uhr Gemeindezentrum Ebersberg Eucharistiefeier, anschließend Frühstück

Sonntag, 22. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Gemeindezentrum Ebersberg Eucharistiefeier

10:30 Uhr Allmersbach Ökumenischer Gottesdienst im Atrium zwischen den Kirchen (bei schlechtem Wetter in der evangelischen Kirche)

10:30 Uhr Ev. Gemeindezentrum Allmersbach Kindergottesdienst (parallel zum Ökumenischen Gottesdienst)

18:00 Uhr Althütte Eucharistiefeier

19:30 Uhr Allmersbach Feierliche Maiandacht

Mittwoch, 25. Mai – Beda der Ehrwürdige, Gregor VII., Maria Magdalena von Pazzi

Die Abendmesse in Unterweissach entfällt heute!

Donnerstag, 26. Mai – Christi Himmelfahrt

09:00 Uhr Unterweissach Festgottesdienst

10:30 Uhr Gemeindezentrum Ebersberg Festgottesdienst

Sonntag, 29. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Althütte Eucharistiefeier

10:30 Uhr Unterweissach Familiengottesdienst mitgestaltet vom kath. Kindergarten (Eucharistiefeier)

12:30 Uhr Unterweissach Taufe von Emilia Eitle aus Althütte und Marlena Schneider aus Unterweissach und Adelina Schmidt aus Oberweissach

18:00 Uhr Ebersberg Lourdesgrotte Maiandacht (bei schlechtem Wetter im Gemeindezentrum)

KIRCHENMÄUSE

Herzliche Einladung zum
Kindergottesdienst
parallel zum
Ökumen. Gottesdienst mit Posaunenchor

Sonntag, 22. Mai
um 10.30 Uhr
während des
Ökumenischen Gottesdienst
im evang. Gemeindezentrum
Allmersbach



**Jona
und der
Wal**

Plakat: S. Gerlich



Plakat: katholikentag.de

Informationen und das gesamte Programm finden Sie unter www.katholikentag.de.

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal**Evang.-methodistische Kirche****Bezirk Backnang****Kontaktdaten**

Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Backnang
<http://emk-bbc.de>; <http://emk-backnang.de>
Bezirksbüro: Albertstr. 5, 71522 Backnang; Tel. 07191-60353;
info@emk-backnang.de

Team der Hauptamtlichen: Pastor Holger Meyer, Pastor Mihail Stefanov, Beate Knecht, Hans Wieland

Gottesdienste:**Sonntag, 22. Mai 2022**

10 Uhr Gottesdienst in Backnang, Zionskirche (mit Birgit Eckert)
10 Uhr Gottesdienst in Burgstall, Christuskapelle (mit Pastor Mihail Stefanov)

Sonntag, 29. Mai 2022

10 Uhr Bezirksgottesdienst in Burgstall, Zionskirche (mit Pastor Holger Meyer)

Veranstaltungen:**Dienstag, 17. Mai 2022**

14.30 Uhr Bibel im Gespräch in Backnang, Zionskirche

Mittwoch, 25. Mai 2022

12.00 Uhr Offener Mittagstisch in Backnang, Zionskirche

Donnerstag, 26. Mai 2022**Himmelfahrtswanderung durch die Tobelschlucht bei Spiegelberg**

Wir laden alle von den Bezirken Backnang und Murrhardt herzlich ein, den Himmelfahrtstag gemeinsam zu feiern und Zeit miteinander zu verbringen, beim Wandern, beim gemeinsamen Singen und Spielen oder einfach nur Schwätzen.

Unsere Wanderung geht durch die Tobelschlucht zum Hohlen Stein und über die Bodenbachschlucht zurück zum Grillplatz beim Wanderparkplatz Denteltal.

Ausgangspunkt ist der Wanderparkplatz Denteltal der Gemeinde Spiegelberg. Wir treffen uns um **10 Uhr** auf dem **Grill- und Spielplatz** gegenüber.

Gesamte Wanderzeit ca. 1,5 Std., Trittsicherheit und festes Schuhwerk sind nötig, der Weg ist nicht kinderwagentauglich!!

Nichtwanderer sind eingeladen, direkt zum gemeinsamen **Mittagessen / Grillen und Kaffeetrinken ab 12 Uhr.**

Das Gelände lädt ein zum Spielen auf der Wiese und am Bach. Bitte Sitzgelegenheiten selber mitbringen.

Auch Spiele, z. B. Bälle, Federball, Wikingerschach, ... wären toll. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wer kommt, ist da!

Beate und Volker Knecht

Vereine

Heimatverein Weissacher Tal e.V.

www.heimatverein-weissacher-tal.de



Jahresversammlung 2022

Der **Heimatverein Weissacher Tal** lädt ein zur öffentlichen **Jahresversammlung 2022**

am Samstag, dem 21. Mai 2022 um 18.00 Uhr

in der **Alten Schmiede (Tälesbräu)** Welzheimer Straße 34, 71554 Weissach im Tal.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. „Es war schon einiges los ...“ – ein Rückblick auf die Jahre 2020 und 2021
3. Bericht des Kassenverwalters Willy Fritz
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache
6. Entlastungen
7. Ehrungen/Gedenken an Verstorbene
8. Neuwahlen
 - Wahl des/der Vorsitzenden
 - Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden
 - Wahl des Kassierers / der Kassiererin
 - Wahl des Schriftführers / der Schriftführerin
 - Wahl des Öffentlichkeitsreferenten / der Öffentlichkeitsreferentin
 - Wahl der Beisitzer/-innen
 - Wahl der Kassenprüfer/-innen
9. „Ideenbörse“ – Projekte, Aktivitäten und Veranstaltungen in nächster Zeit
10. Gemütliches Beisammensein

Wir hoffen, dass Sie sich den Termin freihalten können und wir Sie an diesem Abend begrüßen dürfen.

Wir tagen wie immer öffentlich.

Bitte sprechen Sie auch Freunde, Kollegen und Nachbarn an.

Wir freuen uns über jeden Gast.

Gerne bieten wir auch einen Fahrdienst nach Unterweissach an, bitte melden Sie sich dazu unter Tel. 53982 an.

LandFrauenverein Weissacher Tal

www.lfv-weissachertal.de



Bericht zur Mitgliederversammlung am 11. Mai 2022

Die Vorsitzende Christine Anger begrüßte 52 Mitglieder. Frau Belz überbrachte die Grüße des Kreisvorstandes und freute sich, dass die Aktivitäten in allen Bereichen wieder beginnen können. Sie brachte zum Ausdruck, dass es erfreulich ist, dass die LandFrauen Weissacher Tal wieder einen kompletten Vorstand wählen können. Frau Reitz ließ nochmals die Aktivitäten und Zusammenkünfte von 2021 Revue passieren, die trotz Pandemie und vorgeschriebenem Hygieneprogramm stattfinden konnten. Da sie nicht mehr für den Vorstand kandidieren wird, bedankte sich die Vorsitzende bei ihr für ihre langjährige Tätigkeit als Schriftführerin und überreichte einen Blumenstrauß mit Dankeskarte. Im Anschluss an den Bericht wurde noch zu weiteren Aktivitäten eingeladen. Vera Durst warb um weitere Mitglieder in den Sportgruppen, da sich die Ausgaben für die Übungsleiterinnen amortisieren müssen. Margit Dreher informierte über das Wiesenfest in Allmersbach, wir benötigen wieder Kuchen und auch Helferinnen. Auch für das Kinderferienprogramm im August werden noch Helferinnen gesucht. Vera Durst gab Einblicke die aktuelle Finanzlage des Vereins. Pandemiebedingt gab es außer bei dem Kaffee- und Kuchenverkauf am Tag des Schwäbischen Waldes keine Einnahmen, so dass auch keine

großen Gewinne erzielt werden konnten. Insgesamt hat der Verein aber genügend Rücklagen, so dass es auch zukünftig keine finanziellen Probleme geben wird. Frau Belz nahm die Entlastung vor. Sowohl die Kassiererin als auch der gesamte Vorstand wurden einstimmig entlastet. Die Vorstandschaft konnte acht Mitglieder für 25 und 10 Jahre Mitgliedschaft ehren. Sie bekamen von Frau Anger eine Urkunde und einen Blumengruß. Turnus- und Satzungsgemäß musste in diesem Jahr ein neuer Vorstand gewählt werden. Frau Belz, Kreisgeschäftsführerin, führte die Wahl durch, die in geheimer Abstimmung stattfand. Alle Kandidatinnen wurden einstimmig von den Anwesenden gewählt. Christine Anger wurde erneut zur Vorsitzenden gewählt. Vera Durst ist zukünftig stellvertretende Vorsitzende und Kassiererin. Pia Riethmüller-Schmidt und Sibylle Busch teilen sich die Schriftführung. Als Beisitzer wurden gewählt: Inge Beck, Margit Dreher, Helga Kornfeld und Sabine Wörner. Christine Anger bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen. Anschließend an die Versammlung fand noch ein gemütliches Beisammensein statt.



Der neue Vorstand



Vier der geehrten Mitglieder

Fotos: privat

Wir fahren mit Roland Braun zur Landesgartenschau nach Eppingen

Am Freitag, 10. Juni, können wir mit zur Landesgartenschau fahren. Die Fahrt mit Eintritt kostet 40 €. Anmeldung bei Christin Anger, Tel. 07191/53261. Weitere Informationen folgen.

Abfahrtszeiten für den Bildungsausflug zu Trigema und nach Tübingen

7.00 Uhr Oberweissach – Weissach Straße

7.05 Uhr Unterweissach – vor ehemals Kugler

7.10 Uhr Cottenweiler – Ortsmitte (Dorftreff)

7.15 Uhr Heutensbach

7.20 Uhr Allmersbach – Schule (Ortsmitte)

Leichtathletikgemeinschaft Weissacher Tal



22. Mai - Run & Jump mit Stadioneinweihung im Weissacher Stadion

Am Sonntag, den 22.05. geht es wieder rund im Weissacher Bize-Stadion.

Nach der Renovierung im letzten Jahr erscheint die Anlage nun im neuen Glanz.

Nach der langen Corona-Auszeit freuen wir uns darauf mit möglichst vielen Athleten/innen das Stadion einzuweihen.

Für die Bewirtung wird ebenfalls gesorgt sein. Wir heißen alle Zuschauer herzlich willkommen!

Los geht's ab 10.00 Uhr, Ende ca. 16.30 Uhr.

Sportabzeichengruppe mit neuen Trainingszeiten

Ab sofort trifft sich die Sportabzeichengruppe der LG Weissacher Tal wieder mittwochs ab 18 Uhr im Bize Stadion zum Training und zur Abnahme. Externe sind herzlich willkommen. Trainer ist Gottlob Hass.

**Musikverein
Unterweissach e.V.**
www.mv-unterweissach.de



Gemütliche Hocketse in und um die Löwenscheuer in Heutensbach

Musikverein Unterweissach e.V.

Himmelfahrts- Fest

**26. Mai
2022**

**Löwenscheuer
Heutensbach**

www.mv-unterweissach.de

Plakat: MVU

Die ersten warmen Tage zeigen es deutlich: der Sommer steht bereits vor der Tür. Und auch der Musikverein startet endlich wieder in die Festessaison. Nach zwei Jahren Pause findet an Himmelfahrt, den 26. Mai, wieder die traditionelle Hocketse des Musikvereins in und um die Löwenscheuer in Heutensbach statt. Lassen Sie es sich nicht nehmen, ein paar Stunden oder auch mehr in gemüthlicher Atmosphäre zu verbringen. Anbieten würde sich auch, den „Vatertagsausflug“ mit einem Besuch bei uns zu verbinden. Bei Bewirtung von Schank und Grill sowie Kaffee und Kuchen können wieder neue Kräfte gesammelt werden. Auch für die Ohren wird wieder etwas geboten, so spielen ab 11:30 Uhr unsere Musikerfreunde aus Burgstetten und danach um 14:30 Uhr die Gemeindegemeinschaft Plüderhausen. Den musikalischen Abschluss übernimmt ab 17:00 Uhr der Musikverein Mainhardt. Ihr Musikverein Unterweissach

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ian Schölzel, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

**Obst- und Gartenbauverein
Cottenweiler**

www.ogv-Cottenweiler.de



**Obst- und Gartenbauverein
Cottenweiler e.V.**

... für jeden Gartenbesitzer
ein Gewinn!

Mitgliederversammlung

Erfreulich voll war es bei unserer diesjährigen Mitgliederversammlung: Über 40 Mitglieder kamen in den Dorftreff nach Cottenweiler. Nachdem der erste Durst und der Hunger mit verschiedenen Sorten leckerem Wurstsalat, Käseplatten und Obsttellern gestillt war, eröffnete unser Vorsitzende Daniel Oesterle offiziell die Mitgliederversammlung.



Nachdem die letzte Mitgliederversammlung erst ein halbes Jahr vorbei war, gab es – leider auch noch coronabedingt – nur eine kurze Rückblende.

Über die geleistete Arbeit in unseren Streuobstwiesen „Allmend“ berichtete der **stellvertretende Vorsitzende Manfred Luckert** und bedankte sich bei den fleißigen Helfern.

Die Kassenlage des OGVs ist stabil und ausgeglichen, berichtete dann unsere **Kassiererin Barbara Stark**. Unsere **Kassenprüferin Astrid Heeg** bestätigte die ordnungsgemäße und saubere Kassenführung und so konnte Jörg Schaal, der als stellvertretender Bürgermeister auch ein Grußwort der Gemeinde mitbrachte, die Entlastung beantragen, die dann auch einstimmig erfolgte.

Neu in den **erweiterten Vorstand** wurde einstimmig **Martina Kozel** aus Unterweissach als Ersatz für den weggezogenen Werner Philippi gewählt.

Über den weiteren Abend und die Ehrungen erfolgt ein ausführlicher Bericht in der nächste Woche und dann mit vielen Fotos auch im Internet unter www.ogv-cottenweiler.de



Foto: Thomas Geffken

Himmelfahrtswanderung

Wir freuen uns am **26. Mai** wieder eine **Himmelfahrtswanderung** anzubieten zu können. Geplant ist eine gemütliche, kleine Wanderung zu den **Kräuterterrassen im SportErlebnisPark in Allmersbach im Tal**. Nach der Rückkehr gibt es einen geselligen Abschluss mit tollem Essen sowie Kaffee und Kuchen **am Dorftreff in Cottenweiler**. Dort treffen wir uns auch ab 8.30 Uhr, **Abmarsch ist pünktlich um 9.00 Uhr!** Für Interessierte, die nicht gut zu Fuß sind, stellen wir einen **Fahrdienst** zur Verfügung!

Für Mitglieder und Angehörige ist die Teilnahme inkl. Essen kostenlos, Nichtmitglieder sind herzlich willkommen – bitten wir aber um eine Kostenbeteiligung.

ANMELDUNG

Bitte bis zum 22. Mai 2022 bei Thomas Geffken an:
E-Mail ogv@geffken.net | Tel. 07191 310066

Aktuelle Gartentipps

Wenn Sie alle Tipps komplett lesen wollen, melden Sie sich bitte unter www.gartenkalender-online.de zum Newsletter an oder **lesen Sie dort die Tipps des „Gartenkalenders“ online.**

Im aktuellen Newsletter finden Sie folgende Themen:

- Unkräutern vorbeugen
- Kartoffeln anhäufeln
- Chicorée und Löwenzahn säen
- Gemüseaussaat
- Frühbeetkästen schattieren und belüften
- Kräuteraussaat
- Düngemaßnahmen am Obstgehölz anpassen
- Wiesenpflege
- Sommerbepflanzungen
- Kübelpflanzen ausräumen
- Pflanzenschutz, wie Maulwurfgrillen, Bohnenrost, Sternrußtau u. a.

Der „Obst & Garten Gartenkalender“ wird zusammengestellt vom Verlag Eugen Ulmer KG, Stuttgart © Alle Texte sind urheberrechtlich geschützt!

www.ogv-cottenweiler.de

Radsportverein Unterweissach 1905 e.V.

www.rsvu.de

Nachruf

Wir mussten Abschied nehmen von unserem Ehrenmitglied **Manfred Schüle**

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Henry Ehring im Namen des gesamten Vorstandes

Mountainbike- bzw. Rennradtraining

.... **Sonntags** von 9 bis ca. 12.30 Uhr und **dienstags** ab 18 Uhr bis zum Einbruch der Dämmerung. Treff Milchhäusle.

Info bei Herbert Häußler (Tel. 54609)

AOK – Radtreff: Fahr mit bleib fit

Wöchentlich jeden Dienstag um 17:00 Uhr am Milchhäusle bei guter Witterung für geübte Personen jeden Alters, ca. 35 – 40 km. Treff Milchhäusle,

auch Pedelec / E- Bike Fahrerinnen & Fahrer sind herzlich willkommen.

Wer Interesse hat kann sich gerne bei Ewald Krautter melden.
Infos Ewald Krautter (Tel: 51030)

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal e.V.

www.albverein-weissach.de



12-Stunden-Wanderung durch maigrüne Wälder und über blühende Obstbaumwiesen

Morgens um 8 Uhr trafen sich an der Sporthalle Oberbrüden gut 20 Personen, um 12 Stunden miteinander zu wandern. Was für eine Unternehmung des Schwäbischen Albvereins Weissacher Tal! Erstaunlicherweise wagte sich dabei die Hälfte der Mitwanderer das erste Mal an diese besondere Herausforderung. 37 km mit 1000 Höhenmeter.

Blauer Himmel und Sonnenschein, milde Temperaturen, das maigrüne Laub in den Wäldern, die blühenden Apfelbäume auf den Obstbaumwiesen und die leuchtend gelben Felder und herrlichen Wiesen – die Wanderinnen und Wanderer konnten die ganzen 12 Stunden die prachtvolle Natur in vollen Zügen genießen und in sich aufnehmen. Nette Gespräche ließen die Zeit im Nu vergehen. Die Wanderführer Renate Florl, Bernd Klöpfer und Michael Stüz hatten eine abwechslungsreiche und kurzweilige Strecke auf Forstwegen und kleinen Trampelpfaden ausgewählt. Sie loteten die Gruppe als erstes hinauf zum Eschelhof, danach ging es weiter in Richtung Sulzbach. Doch davor gab es eine Überraschung: das Verpflegungsteam mit Reinhard Pfauer, Andreas und Sebastian Walla hatte im Freien ein leckeres und vielfältiges Frühstückbuffet aufgebaut. Gestärkt ging es danach abwärts und weiter durch den hellen Wald – mit manchem Auf und ab. Die Winterlauter wurde auf großen Trittsteinen überquert und beim letzten Anstieg in Richtung Jux freute man sich schon auf das sorgfältig zubereitete Mittagessen, das wiederum im Freien als Buffet – mit Getränkeauswahl – serviert wurde.

Die muntere Gruppe ging auf dem Georg-Fahrbach-Weg weiter und aufwärts zum Parkplatz Bucheich. Über Oppenweiler kam man nach Aichelbach und damit zum letzten Einkehrschwung, wiederum im Freien. Danach nahmen die ausdauernden 12-Stunden-Wanderer die Schlussetappe unter die Schuhsohlen. Glückliche und zufrieden erreichte die Gruppe – exakt nach 12 Stunden! – mit der untergehenden Sonne wieder den Ausgangspunkt!



12h-Wandergruppe bestens geführt von Renate Florl, Bernd Klöpfer und Michael Stüz. Bestens versorgt von Reinhard Pfauer, Sebastian und Andreas WallaFoto: SAV Weissacher Tal

Donnerstag, 19. Mai 2022

Afterwork - Wandern

Treffpunkt: Rathaus Unterweissach 19:00 Uhr

Skiclub

Weissacher Tal e.V.

www.skiclub-weissachertal.de



Skiclub Weissacher Tal e.V.

Jetzt etwas für die Fitness tun! Mit Marion geht es jeden Donnerstag ab 19:45 Uhr in der Bize Sporthalle zur Sache! Diesen Donnerstag also noch dabei sein. Am 26.5. ist Feiertag, dann am

2. Juni geben wir es uns noch mal, ehe uns 14 Tage Pfingstferien zur Pause zwingen. Ihr seid mit am Start?

Wer möchte noch mit nach Steibis? Annette und Bernd konnten das Allmerbacher Haus vom 13. – 19. Juni für uns reservieren. Wer noch zum Wandern ein paar Tage mitkommen möchte, kann sich bei Annette unter Tel. 59676 anmelden. Skiclub Weissacher Tal e.V.

Sozialverband VdK Ortsverband Weissacher Tal



Landesverdienstorden an VdK-Landesehrenvorstand Roland Sing

Für seinen herausragenden ehrenamtlichen Einsatz im Bereich Soziales wurde der VdK-Landesehrenvorsitzende Roland Sing am 30. April mit dem Verdienstorden von Baden-Württemberg ausgezeichnet. Ministerpräsident Winfried Kretschmann überreichte die höchste Auszeichnung des Landes beim Festakt im Ludwigsburger Schloss – in Anerkennung von Sings Verdiensten um Baden-Württemberg als langjähriger Vorsitzender des Südwest-VdK (2011-2020), des Landesseniorenrats und als Vizepräsident des VdK Deutschland (2008 bis 2018) sowie aufgrund vielfältigen weiteren sozialpolitischen Engagements. Diese Auszeichnung ergänzt die Liste hoher Ehrungen, die Roland Sing (80) bislang für sein engagiertes Leben erhalten hat: 1998 das Bundesverdienstkreuz am Bande und 2015 das Bundesverdienstkreuz Erster Klasse. „Die Gesellschaft braucht Menschen wie ihn“, würdigte VdK-Landeschef Hans-Josef Hotz seinen Vorgänger und ergänzte: „Schon immer setzt er sich für die Belange älterer Menschen, Pflegebedürftiger, pflegender Angehöriger, von Rentnerinnen und Rentnern, Menschen mit Behinderung und armen Menschen ein. Er sieht, wo Hilfe notwendig ist und gebraucht wird.“

Frühere BAGSO-Vorsitzende Ursula Lehr verstorben

Im Alter von 91 Jahren verstarb Ende April 2022 die frühere Bundesfamilienministerin, Professor Dr. Ursula Lehr. Die CDU-Politikerin, die von 1988 bis 1991 der damaligen Regierung von Altbundeskanzler Helmut Kohl angehörte, war eine wegweisende Gerontologin. In ihrer Amtszeit verantwortete sie den ersten Altenbericht der Bundesregierung und die Verabschiedung des Bundesaltensplans. Lehr war Inhaberin des Lehrstuhls für Gerontologie der Universität Heidelberg. Sie setzte sich unermüdlich für ein aktives, engagiertes und möglichst gesundes Älterwerden ein. Ursula Lehr stand auch viele Jahre an der Spitze der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO). Diesem Zusammenschluss von mehr als 120 Vereinen und Verbänden der Zivilgesellschaft, die von älteren Menschen getragen werden oder die sich für die Belange Älterer einsetzen, gehört auch der Sozialverband VdK Deutschland seit vielen Jahren an. Gegründet wurde die BAGSO 1989. Seit dieser Zeit war auch Professor Lehr der BAGSO verbunden.

Hilfsmittel auf Empfehlung von Pflegefachkräften

Mit dem Gesundheitsversorgungs-Weiterentwicklungsgesetz (GVWG) wurde Paragraph 40 Absatz 6 des Elften Sozialgesetzbuchs (SGB XI) eingeführt, mit dem Ziel, dass pflegebedürftige Menschen schnell geeignete Hilfsmittel erhalten können. Pflegefachkräfte dürfen seit 2022 bestimmte Hilfsmittel und Pflegehilfsmittel empfehlen, die Pflegebedürftige zuhause beziehungsweise im privaten Lebensumfeld benötigen. Hier ist zu beachten, dass die Neuregelung weder für die teil- noch für die vollstationäre Pflege oder die Kurzzeitpflege gilt. Die empfohlenen Hilfsmittel für zuhause müssen pflegerischen Zwecken dienen. In den Richtlinien des Spitzenverbands der Gesetzlichen Krankenversicherung ist festgelegt, welche fachlichen Anforderungen die Pflegefachkräfte erfüllen müssen und welche Hilfs- und Pflegehilfsmittel sie wann empfehlen dürfen. Eine ärztliche Verordnung ist dann nicht erforderlich. Der ausgewählte Hilfsmittel-Leistungserbringer muss Vertragspartner der Kasse sein. Dieser Hilfsmittel-Leistungserbringer stellt den Leistungsantrag, den die Kranken- beziehungsweise die Pflegekasse genehmigen muss.

Wichtige VdK-Termine zum Vormerken

Nach zweijähriger Corona-Pause gibt es am 10. September 2022 wieder einen großen VdK-Gesundheitstag. Die Informationsveranstaltung des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg widmet sich diesmal insbesondere dem Thema Pflege. Details erfolgen in Kürze unter www.vdk-bw.de sowie in der Juni-VdK-Zeitung. Bereits vom 23. bis 25. Juni 2022 ist der VdK auf der REHAB in Karlsruhe mit einem Messestand in der dm-Arena (Standplatz T41) vertreten. Die REHAB, die ebenfalls pandemiebedingt pausiert, gehört zu den bedeutendsten Messen für Rehabilitation, Therapie, Pflege und Inklusion. Weiteres dazu findet sich unter www.rehab-karlsruhe.com/besucher. Eine Messe speziell für blinde und sehbehinderte Menschen veranstaltet die Nikolauspflanze Stuttgart in Zusammenarbeit mit vielen Organisationen am 8. Juli 2022. Auch der Sozialverband VdK ist wieder vertreten. Diese Messe „besser sehen“ findet im Gegensatz zu ihren Vorgängerveranstaltungen nun in der Liederhalle Stuttgart statt. Neben der Ausstellung von Einrichtungen und Hilfsmittelherstellern, gibt es interessante Vorträge rund um die Thematik Gutes Sehen, Sehbehinderung, Augenkrankheiten. Details siehe unter www.fachmesse-besser-sehen.de.



Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.



Geschäftsstelle für



Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Kirchberg 9, Unterweissach

Internet: www.sgw-sport.de

<https://www.facebook.com/SG-Weissach-im-Tal-108956958245551/>

<https://www.instagram.com/sgweissach/>

E-Mail: info@sgw-sport.de

Telefon-Nr.: 07191 58598

Fax-Nr.: 07191 302687

Tennis-Info: 07181 487932-0

E-Mail: RAGuertler@aol.com

Sie erreichen uns persönlich montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif

SGW-Abteilung Handball

Saisonrückblick weibliche E-Jugend

Mit 7 Mädels startete die weibliche E-Jugend in die vergangene Saison. Da sich schnell herausstellte, dass alle Mädels sehr zuverlässig ins Training und auch zu den Spielen kamen, war uns auch schnell klar dass wir trotz der kleinen Anzahl Spielerinnen eine weibliche E-Jugend melden wollten. Für ein eigenes Training reichte es jedoch nicht, weshalb die Mädels gemeinsam mit der gemischten E-Jugend trainierten. Hinzu kam, dass in der E-Jugend ein Training in Rudersberg und eins in Weissach stattfindet und sich noch nicht alle den Sprung über den Berg getraut hatten. Deshalb stand die Mannschaft vor jedem Spieltag aufs Neue vor der Herausforderung einen Teil der eigenen Mitspieler kennenzulernen. Das meisterten alle jedoch tadellos und so gelang es der Mannschaft schnell zusammenzufinden. Mit einem eher holprigen Start in die Saison, musste man sich an den Spieltagen erst an die Spielform gewöhnen und in den ersten Spielformen Federn lassen. Jedoch machte sich das Training bei allen von Spieltag zu Spieltag bemerkbar, sodass auch die Ergebnisse immer besser wurden und gegen Ende der Saison alle Spieltage gewonnen werden konnten.

Bei den Koordinatsübungen schnitt die Mannschaft schon von Anfang an gut ab, sodass auch in dieser Disziplin die ein oder andere Wertung gewonnen werden konnte.

Da in der E-Jugend noch keine Tabellen geführt werden, können wir nur sagen dass sich die Mannschaft in der Saison enorm verbessert hat und sie mit viel Spaß beendet hat.

Die gesamte weibliche E-Jugend wechselt nun zur weiblichen D-Jugend. Dafür ist ein sehr guter Grundbaustein gelegt und wir sind sehr zuversichtlich, dass sich die Mannschaft weiterhin enorm verbessern wird und viel Potential hat.

Saisonrückblick männliche E-Jugend

Die männliche E-Jugend startete motiviert und mit 17 Spielern in die Saison 2021/2022. Das war auch der Grund warum für uns sofort klar war 2 Mannschaften zu melden. Wichtig war uns dabei aber ganz besonders, dass die Mannschaften nicht nach Leistungen eingeteilt wurden, sondern so dass beide Mannschaften gleich stark waren.



Dies gelang hervorragend, denn beide Mannschaften waren in der selben Staffel und lieferten sich spannende Spiele. Fast alle Mannschaften in der Staffel waren auf Augenhöhe, sodass so gut wie jedes Spiel spannend war und ein paar gewonnen sowie ein paar verloren wurden.



Fotos: Sophie Knodel

Die Jungsmannschaft zeigte auch über das gesamte Jahr eine starke Entwicklung, vor allem in dem individuellen Spiel der einzelnen Spieler. Das ist auf die gute Trainingsbeteiligung der Jungs, sowie einer guten Stimmung der Mannschaft zurückzuführen. Aus der männlichen E-Jugend verlassen uns nun 13 Jungs in die männliche D-Jugend, die sich darauf freuen dort endlich aufs ganze Spielfeld spielen zu dürfen. Die restlichen 7 Jungs sind gespannt auf die Jungs aus der F-Jugend und fiebern den nächsten Spielen schon entgegen.

Erster Quali Spieltag der gemischten D-Jugend

Am Sonntag, den 8. Mai hatte die gemischte D-Jugend ihren ersten Quali Spieltag. Im ersten Spiel in Großbottwar musste man erst gegen den Gastgeber ran, welches man leider nicht für sich entscheiden konnte.



Foto: Kevin Gold

Im zweiten Spiel gegen die SGBBM Bietigheim konnte man durch die Unterstützung der Mädels der weiblichen D-Jugend eine deutlich besser Leistung zeigen, jedoch musste man sich auch hier geschlagen geben. Am kommenden Samstag treten die Mannschaften erneut gegeneinander an, und da mit einem besseren Ausgang für unsere Spielgemeinschaft.

Viel Pech im letzten Saisonspiel für die zweite Männermannschaft

SV Kornwestheim 4 - SG Weissach im Tal 2: 24:17 (10:14)

Am letzten Sonntag stand für die zweite Männermannschaft der SGW das letzte Saisonspiel auf dem Plan. Es ging Auswärts zum SV Kornwestheim 4. Da man diesen Gegner in der letzten Woche Zuhause geschlagen hat, wollte man dies nochmals Auswärts bestätigen und im letzten Spiel nochmal zwei Punkte mit nach Hause bringen. Allerdings reisten die Gäste mit einer schmalen Besetzung nach Kornwestheim an, dadurch mussten die Weissacher nur mit einem Auswechselspieler die Partie bestreiten. Von Beginn an zeigte das Täles Team eine gute Abwehrleistung und konnte so den Angriff der Hausherren immer wieder stören und den Torabschluss verhindern, somit konnte man gleich in der 12. Spielminute mit 3:5 in Führung gehen. Die Kornwestheimer blieben allerdings dran und konnten bis zur 18. Spielminute ausgleichen zum 7:7. Die SGW ließ nicht locker und nahm im Angriffsspiel die Chancen mit so das man sich einen 5 Tore lauf in der 20. Spielminute erkämpfte zum 8:12. Zur Pause ging es mit 10:14 in die Kabine.



Foto: Lena Reichenberger

In der zweiten Hälfte der Partie war es leider kein guter Start für die SGW, da zwei Spieler eine 2-Minutenstrafe erhalten hatten. Dadurch konnten die Hausherren den Rückstand wieder aufholen in der 36. Spielminute zum 14:14. Trotz allem hatte Torhüter Marco Pfäuser einen guten Tag und konnte mit Doppel Paraden glänzen. Die Ersatzgeschwächte SGW hatte in den letzten Spielminuten dann leider keinen Zug mehr nach vorne und man konn-

te einfache Tore nicht einnetzen. Am Ende mussten sich die Gäste aus Weissach geschlagen geben und konnte ohne Punkte wieder den Heimweg antreten. Endstand 24:17. Bester Torschütze für die SGW war Stefan Baßmann mit acht Toren.

Marco Pfauser – Julian Göhner, Maximilian Fuchshuber (1), Matthias Wertenuer (5), Jonathan Hartmann (1), Stefan Baßmann (8/1), Marc Pfitzenmaier (1), Nick Ulmer (1).

Niederlage im letzten Saisonspiel der Männer 1

TSV Oberriexingen 1900 - SG Weissach im Tal: 27:22 (16:9)
Das letzte Spiel der Saison 2021/22 konnten die Männer aus Weissach leider nicht mit einem Sieg beenden.

Der dritte Tabellenplatz war sicher, die letzten sechs Pflichtspiele wurden gewonnen und der Kader war komplett gefüllt. Mit dieser Ausgangslage führen die Männer aus Weissach zum weitesten Auswärtsspiel der Saison nach Oberriexingen. Jeder aus der Mannschaft wollte das Spiel gewinnen und die Saison mit einem Sieg beenden.

Trotz der sehr guten Ausgangslage, kam das Team aus Weissach von der ersten Minute an nicht richtig ins Spiel. Die ersten drei Tore fielen für die Gastgeber. Bis zur 19. Spielminute schafften es die Männer aus Weissach lediglich drei Tore zu schießen. Die Gastgeber dagegen zogen auf 12 Tore davon. Die Mannschaft aus Weissach ließ sich davon jedoch nicht beirren und spielte weiterhin eine sehr starke Abwehr. Das und durch ein konzentriertes Angriffsspiel schaffte es das Täles Team auf sieben Tore heranzukommen. Der Stand zur Halbzeit betrug 16:9. Zurück aus der Halbzeit schaffte man es zwar ein Spiel auf Augenhöhe zu spielen, die benötigte Leistung um die sieben Tore aufzuholen, konnte jedoch nicht abgerufen werden. In der 56. Spielminute kamen die Männer aus Weissach auf vier Tore ran. Das war auch der sehr guten Torhüterleistung von Marco Pfauser und Christian Hagemeier zu verdanken, die dem Gegner viele freie Konter nahmen und so dem Team die Chance gaben im Spiel zu bleiben. Die letzten Spielminuten waren umkämpft da der Gastgeber den Sieg spürte und das Täles Team weiter um den Sieg kämpfte. Die Gastgeber aus Oberriexingen schafften es in den letzten Minuten noch drei Tore zu werfen, die Männer aus Weissach schafften es nicht mehr diese Tore aufzuholen. Das Ergebnis lässt sich auf verschiedene Faktoren zurückführen welche in der nächsten Saison definitiv angegangen werden. Ungeachtet des letzten Spiels, wurde das Saisonziel erreicht. In der ersten vollständigen Saison in der Bezirksklasse steht das Team aus Weissach auf dem dritten Tabellenplatz. Jeder Beteiligte ist mit diesem sehr guten Ergebnis zufrieden und freut sich bereits auf die nächste Saison in welcher eine weitere Verbesserung erwartet wird! Die Mannschaft freut sich nun auf die Pause. Voraussichtlich Ende Juni starten die Männer dann mit der Vorbereitung für die nächste Saison.

Christian Hagemeier, Marco Pfauser – Manuel Nick (3), Marvin Häußler (3/3), Michael Wertenuer (1), Fabrice Weirich (1), Maximilian Voigt, Joscha Siegel (7), Pascal Mantler (1), Sven Ilse (4), Julius Watzek, Lukas Döttling (1), Florian Bek (1).

Handball, der Gipfel im Täle - #blauweissach



Grafik: SGW

Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal oder möchten Sie uns etwas mitteilen:

abteilung@sgwhandball.de
www.sgwhandball.de
www.facebook.com/sgwhandball
www.instagram.com/sgwhandball

SGW-Abteilung Tischtennis

Abteilungsversammlung

Wann: Mittwoch, den 25. Mai, 19.30 Uhr

Wo: Alte Schmiede - Braustube Weissacher Tälesbräu, Welzheimer Straße 34, 71554 Weissach im Tal

Tagesordnung

1. Begrüßung

2. Berichte

- Abteilungsleiterin

- Kassier

- Kassenprüfer

- Jugendleiter

- Jugendvertreter

- Mannschaftsführer

3. Entlastung des Kassiers

4. Jugendtraining/-betreuung

5. Mannschaftsaufstellung

6. Verschiedenes

Anträge zur Änderung der Tagesordnung sind bis 22. Mai 2022 bei der Abteilungsleiterin (Telefon: 0170 2032880) einzureichen.

Gabriela Chatterjee

- Abteilungsleiterin -

SGW-Abteilung Turnen

Mädchenturnen

Das Mädchenturnen kann auch weiterhin leider nicht stattfinden. Gerne können die Mädchen z. B. im Jazztanz schnuppern, die Zeiten findet ihr auf unserer Homepage turnen.sgw-sport.de → Jugendbereich → Jazztanz.



Foto: Ulrike Hausladen

Wir suchen immer noch Menschen, die Lust haben, das Mädchenturnen – gerne auch mit vielen neuen Ideen – zu übernehmen sowie Helferinnen. Für Rückfragen bitte an die bisherige Übungsleiterin Gudrun Rappallier, Tel.: 07191 – 9799454 oder 0172 – 7327097 oder an die Abteilungsleitung Jugend, Ulrike Hausladen, Tel. 0163 – 9051356 wenden. (Bitte auch auf den AB sprechen und Name, Telefonnummer und Grund des Anrufs hinterlassen.)

Sportverein

Unterweissach 1930 e.V.



Ergebnisse Junioren

Samstag, 14.5.2022

SC Urbach 3 - SVU D2 //	1:2
SVU E2 - FC Welzheim 06 2 //	Abg.
SVU E1 - SV Allmersbach 1 //	2:2
SGM Strümpfelbach/Stetten 1 - SVU D1 //	2:0

Ergebnisse Aktive 27. Spieltag

Sonntag, 15.05.2022

SVU 3 vs SV Großer Alexander Backnang 2 //	4:5 (1:4)
Torschützen: Marlon Hübner, Pascal Schuller, Maik Müller & Eigentor.	
SVU 2 vs F.C. Kosova Kernen //	2:4 (1:1)
Torschützen: Philipp Math & Nikolai Schlosser.	
SVU 1 vs SV Großer Alexander Backnang 1 //	3:2 (2:0)
Torschützen: Sven Wahl, Jonas Knorth & Andreas Grimmer.	

Vorschau Junioren

Samstag, 21.5.2022

SVU D2 vs Spvgg Rommelshausen //	11:00 Uhr
SVU E2 vs TSG Backnang IV //	13:00 Uhr
SVU E1 vs SGM Erbstetten/Nellmersbach I //	13:00 Uhr
TSV Leutenbach I vs SVU D1 //	14:00 Uhr
SV Steinbach(9er) vs SVU C1 //	15:15 Uhr

Sonntag, 21.5.2022SVU D1 vs SV Allmersbach // **11:00 Uhr (Freundschaftsspiel)****Vorschau Aktive 27. Spieltag****Sonntag, 21.05.2022**

KTSV HÖBLINSWART II vs SVU III //

12:45 Uhr

SV Spiegelberg vs SVU II //

15:00 Uhr

KTSV HÖBLINSWART I vs SVU I //

15:00 Uhr**3. Elfmeterturnier 2022**

3. ELFMETERTURNIER
SV Unterweissach 1930 e.V.

2022

1930
SVU

Fakts:
- Ab 16 Jahren
- 5-6 Spieler/Team
- Startgebühr 25€/Team
- Max. 20 Teams

Samstag 09. Juli // Ab ca. 16:00 Uhr
Auf dem Sportgelände
des SV Unterweissach
Anmeldung:
www.svunterweissach.de

www.svunterweissach.de
www.facebook.com/svunterweissach
www.instagram.com/svunterweissach
www.youtube.com/svunterweissach

Plakat: SVU

Geschäftsstelle:

Martin Ziegler

Jägerhalde 44

71554 Weissach im Tal

Tel.: **07191/312679**Fax: **07191/312680**E-Mail: **geschaeftsstelle@sv-**
unterweissach.de

E-Mail:

info@svunterweissach.de

Internet:

www.svunterweissach.de

Spende

Grafik: SVU

**Sportverein Unterweissach
Tennis 1976 e.V.****Hobbyspieler gehen verstärkt in die neue Tennissaison.**

Natürlich kann man beim SVU Tennis auch in den verschiedensten Verbandsligamannschaften an den Start gehen.

Es gibt Herren- und Damenmannschaften in vielen Altersklassen. Ungewöhnlich beim Tälesverein ist aber ein breit gefächertes Angebot für Tennisneulinge, Freizeitspieler, Ein- oder Aussteiger.

Die neu gegründete Hobbydamenmannschaft rundet das Angebot für Hobbyspieler ab. Hobbydamen und Hobbyherren sind reine SVU Mannschaften, die Mixed Mannschaft ist eine Spielgemeinschaft mit der TSG Backnang. Was ist der Unterschied zwischen Verbandsliga und Hobbyrunde? Ganz einfach, im Hobbybereich kann man nicht absteigen! Aufsteigen geht allerdings auch nicht. Die Hobbyrunden sind ideal für Spieler:Innen die in ungezwungener Weise Wettkampfluft kennen lernen wollen. Aber auch Spieler:Innen die nicht mehr den ganz harten Wettstreit in den Verbandsligen suchen, finden hier eine neue Tennisheimat. Dass Teamgeist im Hobbybereich ganz groß geschrieben wird ist selbstverständlich. Und wer das alles nicht glaubt, der kommt entweder am Montag ab 17 Uhr zum Training der Hobbydamen und Hobbymixed oder am Mittwoch, ebenfalls 17 Uhr, zu den Hobbyherren und spielt mit.



Foto: Manfred Kunkel

Erste Verbandsspiele der U9 und U10**Das erste Verbandsspiel der U9** **fand auf der heimischen Anlage in Unterweissach statt.**

Hochmotiviert wurden die Gegner aus Winnenden empfangen. Aufgrund Krankheit des vierten Kindes der Winnender sind leider nur 3 Jungs erschienen. Nichts desto trotz wurde das Beste daraus gemacht und es konnten alle Kinder zum Einsatz kommen. Durch gute Vorbereitung und wöchentliches Staffelttraining wurden alle Staffelspiele gewonnen. Die Einzel konnten mit einem guten Ergebnis von 3:1 erst einmal abgehakt werden. Voller Tatendrang ging es dann in die Doppel, welches Lilith Müller und Nora Werner knapp im Match-Tie-Break gewinnen konnten. Das zweite Doppel war ja schon gewonnen, da aber alle Kinder trotzdem spielen wollten, wurde spontan unser Moritz Ferber an die Gäste „verliehen“ und es kamen auch noch Pauline Rommel, Lilli Rademann und Jill Weiß zum Einsatz.

Der Gesamtsieg von 18:2 ist ein super Auftakt und die Stimmung beim gemeinsamen Spaghettessen war großartig.

Danke an unsere Helfer beim Zählen, beim Stoppen der Zeit und in der Küche.



Die glücklichen Sieger der U9

Foto: Steffi Rommel

Niederlage unserer U10 beim ersten Auswärtsspiel gegen TC Waiblingen.

Am ersten Spieltag der VR-Talentiade U10 ging es am vergangenen Sonntag, dem 15.5.2022, zum TC Waiblingen. Nach der Begrüßung standen die Staffelspiele auf dem Programm, wovon wir zwei der vier Spiele für uns entscheiden konnten. Danach fand die Zuordnung der Einzelspiele statt. Hier mussten wir uns bei allen vier Begegnungen in jeweils zwei Sätzen geschlagen geben. Gero Grammel machte es hier in seinem ersten Einsatz für die U10 im ersten Satz besonders spannend und musste sich hier nach Tie-Break mit 4:5 geschlagen geben. Leider gingen auch die Doppel in jeweils zwei Sätzen zu Gunsten aus. Zudem profitierte der Gegner vom neuen Bonussystem Mädchen, welches Bonuspunkte beim Einsatz eines Mädchens sowohl bei den Staffelspielen als auch bei den Tennisspielen ermöglicht. Am kommenden Sonntag steht das erste Heimspiel an, wo wir den TV Buocher-Höhe empfangen werden. Folgende Spieler kamen zum Einsatz: Max Ullrich, Gero Grammel, Lenny Dotterer und Theo Ferber



Die Jungs der U10 haben ihr Bestes gegeben

Foto: Marco Ullrich

Weissach KLIMAschutz konkret e.V.



Neues ...

Klima Wandeln- Prima Handeln Mitmachen – mitgestalten – Prima Handeln 3. Weissacher Klimablättele

In den letzten und kommenden Tagen verteilen wir das 3. Weissacher Klimablättele.

Dieses Mal ist das Heftchen ziemlich umfangreich und befasst sich mit dem Thema Infrastruktur. Wir haben mit vielen Personen Interviews geführt und diese in der 3. Ausgabe verarbeitet.

Wir haben jedoch nur 1.200 Stück gedruckt und haben sie in den Haushalten mit einer Primzahl-Hausnummer verteilt.

Sollten Sie ein Exemplar erhalten haben, geben Sie es doch gerne weiter.

Ferner können Sie das 3. Klimablättele auf unserer Homepage herunterladen oder im Weissacher Teekesselchen eines abholen.

<https://www.klimaschutzweissachimtal.de/klimablättele>

#3, Mai 2022

KLIMA-BLÄTTLE

INFORMATIV - UNTERHALTSAM - VON HIER

PRIMZAHL-VERTEILUNG
Das Blättele landet in allen Häusern mit Primzahl-Hausnummern

ABHOLEN
Ausliegen tut es im Teekesselchen Forststraße 2, sowie in einigen Wartezimmern

AUSTAUSCHEN
miteinander ins Gespräch kommen über Gelesenes und neue Erkenntnisse

Kontakt:
Primaklima@klubweissach.org
Anrufstelle:
Teekesselchen
Forststraße 2 in Unterweissach

APRIL 2022

KLIMA-BLÄTTLE NR 3

Thema
Infrastruktur

Verkehr
Straßen

Bericht von:
Klima Wandeln-Prima Handeln
Gefördert von: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

WEISSACHER LEBEN

14 Gespräche auf
28 Seiten

Plakat: Weissach KLIMAschutz konkret e.V.

Maßnahme Wiesen/Insekten:

Jetzt blüht es wieder heftig auf unseren wunderbaren Blühflächen. Sicher bei Ihnen zu Hause, auf dem Stückle oder gar auf dem Balkon auch.

Das ist prima. Helfen Sie mit und unterstützen Sie unser Bemühen ein ausreichendes Netz für die Insekten im Weissacher Tal aufzuzeigen. Wichtig ist, dass die Insekten versorgt werden.

Machen Sie Fotos von Ihren Blühflächen, zeigen Sie was bei Ihnen wächst und wer alles vor Ort zu Gange ist.

Schicken Sie uns Fotos oder noch besser machen Sie mit:

WERDEN SIE TEIL DES WEISSACHER REALLABORS des Vereins Bienformatik.

<https://www.trachtfliessband.de/projekte/bienenroute/reallabor-2021/weissach-im-tal>

Wir danken für die Unterstützung und das Mitmachen zum Erhalt und der guten Versorgung der Artenvielfalt.

Maßnahme „Solidarischer Markt“ MARKTEINKAUF-HEIMBRINGSERVICE auch das MARKTKISCHDLE

Am Freitag haben wir leider einen Auswärtstermin, daher muss der Einkaufsheimbringservice diese Woche ausfallen.
#regional #saisonal #aufs Auto verzichten #zu Fuß oder mit dem Fahrrad #Einkaufen vor Ort

Hotel daheim 3.0

In den Pfingstferien ist es wieder soweit. 13. bis 19.6.22

Statt Kofferpacken, ab in den Fieger, ins Auto oder auf dem Schiff bieten wir ein abwechslungsreiches Programm für zu Hause an.

Urlaub im Seegut

Mit Frühstückslieferungen, vegetarischer Küche, Rund um den Ball, ein Tag im Pferdeparadies, Pack die Badehose ein und ab ins Strümpfelbachtal, Nachhaltigkeitsspaziergang und Walking, zu den Schafen und Brot backen sowie Klima geht durch den Magen

Hotel daheim 3.0

URLAUB AUF SEEGUT

- leckerer Essen
- Abenteuer
- vielseitig
- für alle was

25€/Person
*Im Preis inkludiert

JETZT BUCHEN
primaklima@kubusev.org
max. 20 Anmeldungen/Familien

13.06. ...
14.06. ...
15.06. ...
16.06. ...
17.06. ...
19.06. ...

Plakat: Weissach KLIMASchutz konkret e.V.

Reparatur-Café

Das nächste Reparatur-Café findet am 27.5. statt.
17.30 Uhr bis 20 Uhr im KLIMA-KULTur-Zentrum in der Welzheimer Straße 43 in Unterweissach (Neben Aldi)

Jetzt schon anmelden!!

Stadtradeln 2022

Aktionszeitraum ist vom 3. Juli bis 23. Juli 2022. Start wird am Winnender Radsonntag am 3. Juli 2022 sein.

Wir freuen uns, wenn Sie wieder mitmachen oder neu einsteigen.

KLIN – Klima Inklusiv

Das Bänkles-Treff im Grünen findet (bei gutem Wetter) am 19.5. statt.

Fragen, Anregungen, Ideen zum Klimaschutz oder zu Klimaschutz inklusiv (KLIN)

Suffizienzlanlaufstelle

Täglich geöffnet:

Montag: 9 bis 14 Uhr
Dienstag: 10 bis 15 Uhr
Mittwoch: 11 bis 16 Uhr
Donnerstag: 12 bis 17 Uhr
Freitag: 13 bis 18 Uhr
Samstag: 10 bis 13 Uhr

Forststr. 2, Unterweissach, Weissacher Teekesselchen

Haben Sie Fragen zum Projekt Prima Klima, Anregungen oder möchten Sie sich mit einbringen, dann kommen Sie gerne zu den Öffnungszeiten vorbei. Oder schreiben Sie eine E-Mail an smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder rufen Sie an Tel. 0176 555 29 374

TERMINE

19.5.22 Bänkles-Treff (bei gutem Wetter)
21.5. Meet & Greet „Konsum“
22.05. Klima geht durch den Magen: Kohlrabi
27.5. Reparatur-Café
13 – 19.06. Urlaub auf Seegut (Hotel Daheim)

Nachbarn

Gemeinde Auenwald



Bewirb dich jetzt

- für ein Jahr, in dem du neue Erfahrungen in einem sozialen Arbeitsfeld sammeln kannst
- für ein Jahr, in dem du dein erstes eigenes Geld verdienst



- für ein Jahr, das eine sinnvolle Überbrückung bis zum Studium oder zur Ausbildung bietet
- für ein Jahr, in dem du in fünf Seminarwochen zusammen mit anderen Freiwilligen deine kulturellen, sozialen und ökologischen Kompetenzen erweitern kannst

Ein Jahr für DICH im Bundesfreiwilligendienst bei der Gemeinde Auenwald!

Ab September 2022 suchen wir engagierte Jugendliche für folgende Einrichtungen:

- Jugendarbeit Auenwald
- (ab 18 Jahre mit Führerschein Klasse B)
- Grundschule Lippoldsweiler
- Grundschule Unterbrüden/Oberbrüden

Wir freuen uns über Dein Interesse – sende eine Bewerbung an das Bürgermeisteramt Auenwald, Lippoldsweilerstr. 15, 71549 Auenwald oder per mail an: belz@auenwald.de. Für weitere Auskünfte steht Frau Belz unter Telefon 07191/5005-36 oder per E-Mail belz@auenwald.de gerne zur Verfügung.



Informativ

Buch-Eich-Fest wieder (wia emmr)

Der Musikverein Reichenberg veranstaltet an Christi Himmelfahrt (Do., den 26.05.2022) sein traditionelles Buch-Eich-Fest. Nach 2 Jahren Zwangspause und mittlerweile ohne Buche auf dem Festplatz, die dem trockenen Klima zum Opfer fiel, hofft der Musikverein auf ein Fest „wia emmr“. Wia emmr wird das Fest um 10 Uhr mit dem Fasanstich eröffnet, dieses Jahr durch den Feuerwehrkommandant von Oppenweiler, Steffen Ellinger. Dazu spielen die Murrtaler Alphornbläser bevor dann der Musikverein Rietenau die Gäste unterhält. Später übernimmt dann das Jugendorchester und das große Blasorchester des Musikvereins Reichenberg die Unterhaltung, also alles „wia emmr“: Panoramabiergarten und Festzelt, Weißwurstfrühstück, Kulinarisches vom Grill, gekühlte Getränke vom Fass und aus der Flasche, Liköre der Brennerei Friz und vieles mehr, „wia emmr“ also. Es stehen wieder mehrere Wander-, und Radfahrsvorschläge auf der Website des Musikvereins Reichenberg zur Verfügung, um auf den 471 m ü .NN gelegenen Festplatz zu kommen. Der Musikverein Reichenberg freut sich auf Ihren Besuch und auf ein Buch-Eich-Fest (wia emmr)!

Sommerncamp im Zimmererausbildungszentrum Biberach

Das Bildungszentrum Holzbau - die überbetriebliche Ausbildungsstätte der Zimmerer/Zimmerinnen in Baden-Württemberg - bietet im Sommer vom 1. bis 5. August 2022 ein Programm für Jugendliche an, die den Beruf des Zimmerers/der Zimmerin näher kennenlernen möchten.

In einem abwechslungsreichen Programm aus Werkeln und Freizeit können Schüler, die in die letzte Klasse der allgemeinbildenden Schulen kommen, Einblick nehmen in das Tätigkeitsfeld der Zimmerleute und selbst etwas Handwerkliches herstellen.

Die Schüler haben die Möglichkeit in dem Wohnheim, in dem üblicherweise auch die Auszubildenden wohnen, zu übernachten.

Das Mindestalter ist 14 Jahre.

Für das Sommerncamp sind ab sofort Anmeldungen möglich beim Bildungszentrum: info@zimmererzentrum.de oder telefonisch 07351-44 091 0.

Informationen können auch im Internet abgerufen werden unter <https://zimmererzentrum.de/ausbildung/sommerncamp/>.

Handwerkskammer Region Stuttgart

Erfolgsgeschichte 10 Jahre Anerkennungs-gesetz Unternehmen und Fachkräfte profitieren gleichermaßen von beruflicher Anerkennung

Seit 10 Jahren ermöglicht das Anerkennungs-gesetz (BQFG) Personen mit ausländischen Berufsabschlüssen, diese in Deutschland prüfen und formal anerkennen zu lassen. Die Handwerkskammer Region Stuttgart hat seither zahlreiche Fachkräfte bei der Integration in den deutschen Arbeitsmarkt begleitet. Neu ist das Projekt „Unternehmen Berufs-anerkennung“, das Handwerksbetriebe unterstützt, Mitarbeiter mit ausländischen Abschlüssen zu qualifizieren und Fachkräfte aus dem Ausland zu beschäftigen.

„Die Fachleute der Handwerkskammer haben seit 2012 weit über 1100 Anerkennungsbescheide für im Ausland erbrachte Berufsqualifikationen erstellt“, erklärt Anette Groschupp, Stellvertretende Geschäftsführerin Unternehmensservice bei der Handwerkskammer Region Stuttgart. Insgesamt wurden über 10.000 Personen beraten, die beispielsweise Berufsqualifikationen aus dem Kosovo, Rumänien, Griechenland oder Polen vorweisen konnten. Besonders häufig wurden Qualifikationen im Elektro-Handwerk, Kfz-Handwerk, Metall-Handwerk, Friseur-Handwerk und SHK-Handwerk geprüft.

Seit Jahresanfang ist die Handwerkskammer Region Stuttgart Teil des bundesweiten Projekts „Unternehmen Berufs-anerkennung“, das durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird. „Das kostenfreie Beratungsangebot richtet sich an Handwerksfirmen, die Mitarbeiter mit ausländischen Berufsqualifikationen fördern und deren Abschlüsse anerkennen lassen möchten oder auf der Suche nach Fachkräften aus dem Ausland sind“, erläutert Anette Groschupp. Die Betriebslotsen der Handwerkskammer unterstützen im gesamten Prozess – von der Erstberatung bis hin zur Begleitung während der Anpassungsqualifizierung.

Von den Vorteilen des Anerkennungsverfahrens konnte zum Beispiel das Autohaus Anton Schmid GmbH & Co. KG in Donzdorf profitieren. „Wir haben im Betrieb Fachkräfte gebraucht, die wir bei uns auf dem Arbeitsmarkt aber nicht gefunden haben“, erläutert Alexandra Zimmermann, Geschäftsführerin im Autohaus Schmid. Durch das Anerkennungsverfahren gelang es, zwei Brüder aus dem Kosovo nach Deutschland zu holen und im Betrieb zu beschäftigen, die bereits in ihrer Heimat als Gesellen im Kfz-Handwerk tätig waren. „In einem Fall konnten wir durch das beschleunigte Anerkennungsverfahren den Prozess verkürzen.“

Auch eine Nachqualifizierung spezieller Fähigkeiten war notwendig. Die Beratung durch die Handwerkskammer sei gut gewesen und habe reibungslos und zügig funktioniert. „Die handwerklichen Fähigkeiten der beiden Fachkräfte sind ausgezeichnet und sie sind gut im Team integriert. Wenn ich sie heute in der Werkstatt sehe, würde ich den Weg erneut wählen“, resümiert Geschäftsführerin Alexandra Zimmermann.

„Durch das Qualifizierungsverfahren erhalten Mitarbeiter mit ausländischen Berufsabschlüssen die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten auf das Niveau einer in Deutschland absolvierten Ausbildung zu bringen“, erklärt die Stellvertretende Geschäftsführerin Unternehmensservice Anette Groschupp. In Zusammenarbeit mit den Betriebslotsen werde dafür ein individueller Qualifizierungsplan erstellt, durch den sich die Teilnehmer weiterbilden können. Sind die Leistungen erbracht, wird ein Anerkennungsbescheid über die vollständige Gleichwertigkeit zu einer in Deutschland absolvierten Ausbildung oder einem Meistertitel ausgestellt. Darüber hinaus unterstützen die Betriebslotsen bei der Umsetzung des beschleunigten Fachkräfteverfahrens: „Das Fachkräfteeinwanderungsgesetz schafft den Rahmen für eine gezielte Zuwanderung von qualifizierten Fachkräften aus Drittstaaten“, weiß Anette Groschupp. Nur wenn die im Ausland absolvierte und staatlich anerkannte Ausbildung in Deutschland anerkannt ist, ist die Einwanderung möglich. „Durch das beschleunigte Fachkräfteverfahren werden Bearbeitungsfristen verkürzt und ein schneller Einsatz der Fachkräfte in den Betrieben in unserer Region ermöglicht.“

Online-Informationsveranstaltung

Umfassende Informationen über das Anerkennungsverfahren und das Projekt „Unternehmen Berufs-anerkennung“ erhalten Interessierte im kostenfreien Web-Seminar „Erfolgsgeschichte 10 Jahre Anerkennungs-gesetz – wie Unternehmen und Fachkräfte von der beruflichen Anerkennung profitieren“. Hierzu lädt die Handwerkskammer am 1. Juni von 11 bis 12:30 Uhr ein.

Weitere Informationen gibt es online unter www.hwk-stuttgart.de/fachkraefteeinwanderungsgesetz und www.hwk-stuttgart.de/anererkennungsgesetz

Weitere Spezialisierung von Gebäudeenergieberatern jetzt möglich

Mit Profi-Wissen Bürobauten und Schulen energieeffizient bauen und sanieren

Gebäudeenergieberater können jetzt auch zum Sparfuchs für die Verantwortlichen von Bürobauten, Industriebauten oder Schulen sowie Kindergärten werden. Wenn sie sich zum Energieberater „Nichtwohngebäude“ weiterbilden, kann durch das Profi-Wissen viel Geld beim hocheffizienten Bauen oder Sanieren gespart werden. Die Qualifizierung in der Bildungsakademie der Handwerkskammer Region Stuttgart startet am 21.10.2022 und wird für Gebäudeenergieberater (HWK), Energieberater, Architekten, Ingenieure (Bau, TGA) empfohlen. Mit der Fachfortbildung wird den gestiegenen Ansprüchen bei der Energieberatung und beim Bauen oder Sanieren hocheffizienter Nichtwohngebäude Rechnung getragen. Sie wird als Nachweis für die Eintragung in die Energieeffizienz-Expertenliste anerkannt. Die Zusatzqualifikation ist die optimale Ergänzung, um die Expertise in der Gebäudeenergieberatung zu vertiefen und auszuweiten. Im Kurs geht es unter anderem um energieraubende Schwachstellen an der Bausubstanz, um die **Beurteilung der Haustechnik wie Heizungs- und Warmwasserbereitungsanlagen** oder der Beleuchtung. Auch der Einsatz von Photovoltaik und weitere Energieeinsparmöglichkeiten an der Gebäudehülle sind Lehrstoff. Die fünfwöchige Qualifizierung kostet 1.800 Euro plus Prüfungsgebühr. Die Unterrichtstage sind jede Woche jeweils Freitagnachmittag und ganztägig am Samstag. Die Teilnehmer schließen nach 80 Unterrichtseinheiten mit einem Zertifikat ab.

Infos und Anmeldungen:

Bildungsakademie Handwerkskammer Region Stuttgart,
Tel. 0711 1657-621, lisa.plankmeister@hwk-stuttgart.de oder www.bia-stuttgart.de/nwg

Netzwerk unterstützt Handwerksunternehmen bei internationalen Geschäften

Das Enterprise Europe Network begleitet baden-württembergische Handwerksfirmen im Ausland

Neue Märkte erschließen, Geschäftspartner gewinnen und innovative Technologien entdecken – für Handwerksunternehmen eröffnet das Ausland neue und einmalige Gelegenheiten. Damit möglichst viele Unternehmen davon profitieren, unterstützt Handwerk International Baden-Württemberg zu Themen wie Internationalisierung, Markterschließung und Außenwirtschaft – und kann dabei auf ein Netzwerk aus internationalen Partnern zurückgreifen. Bereits seit 2008 ist Handwerk International Partner im Enterprise Europe Network (EEN) und Leiter des baden-württembergischen EEN-Konsortiums. In diesem Jahr ist die Partnerschaft in eine neue Runde bis Sommer 2025 gegangen.

„Ins Leben gerufen wurde das EEN von der Europäischen Union. Es bildet das weltweit größte Netzwerk zur Beratung kleiner und mittlerer Unternehmen“, erläutert Peter Friedrich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart und Leiter von Handwerk International Baden-Württemberg. Die Unterstützungsangebote für Handwerksbetriebe sind vielfältig: „Dazu zählen die Abwicklung grenzüberschreitender Aufträge, die Erschließung neuer Auslandsmärkte oder die Teilnahme an europäischen Projekten.“ So bieten die Experten individuelle Beratungen, Informationsveranstaltungen und branchenspezifische Unternehmerreisen zur Markterkundung an. Insbesondere bei individuellen

Anliegen und Fragen zu ausländischen Märkten könne das Netzwerk weiterhelfen: „Durch die enge internationale Vernetzung sind länderspezifische Marktinformationen oder der Kontakt zu Experten kein Problem.“

Zentral sei auch die Unterstützung bei der Suche nach Kooperationspartnern: „Kleinen Betrieben fällt es oft schwer, im Ausland Fuß zu fassen. Mithilfe der Datenbank oder im Rahmen von Kooperationsbörsen können potentielle Geschäftspartner im Ausland gefunden werden“, erklärt Kammerchef Peter Friedrich. Das EEN unterstützt auch bei der Beteiligung an europäischen Förderprogrammen – vor allem im Bereich Forschung und Innovation – und bei der Optimierung des betriebsinternen Innovationsmanagements. Zudem besitzt das Netzwerk eine Feedback-Funktion: „Falls Unternehmen Probleme mit den europäischen Rahmenbedingungen haben, beispielsweise bei grenzüberschreitenden Dienstleistungen, gibt das EEN die Rückmeldung direkt an die Europäische Kommission weiter.“

Die Schreinerei Alfred Kiess GmbH in Stuttgart ist international tätig und arbeitet eng mit Handwerk International und dem EEN zusammen. „Unter anderem haben wir an zahlreichen Kooperationsbörsen und Unternehmerreisen teilgenommen, aus denen viele wichtige Geschäftskontakte entstanden sind“, erklärt Wolfgang Roskopf, Geschäftsführer der Alfred Kiess GmbH. Insbesondere das spezifische Wissen, das durch die vielen internationalen Kontakte im Netzwerk vorhanden ist, sei eine große Unterstützung gewesen. „Außerdem profitieren wir von der Möglichkeit, sich als Unternehmen aktiv im Netzwerk einzubringen und mit anderen Unternehmen auszutauschen.“

In der neu begonnenen Förderperiode werden weitere Maßnahmen angeboten, die Firmen dabei unterstützen, die politischen Strategien der Europäischen Union umzusetzen. „Ein Schwerpunkt ist die Verbesserung der wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit der Unternehmen, indem der Übergang zu nachhaltigeren Geschäftsmodellen von den Fachleuten des EEN begleitet wird“, erläutert Hauptgeschäftsführer Peter Friedrich. Auch die Digitalisierung soll mit verschiedenen Maßnahmen noch weiter vorangetrieben werden. In Zusammenarbeit mit weiteren Netzwerken auf europäischer Ebene werden Betriebe dabei unterstützt, ihre Geschäftsprozesse anzupassen, digitale Technologien zu nutzen und neue Produkte und Dienstleistungen mit digitalen Mitteln zu entwickeln. Auch das Thema Krisen-Resilienz rückt in den Fokus: „Das Netzwerk wird verstärkt Betriebe dabei unterstützen, widerstandsfähiger zu werden, sich vollständig von den Folgen der Corona-Krise zu erholen und gestärkt daraus hervorzugehen.“ Dank der Förderung der Europäischen Kommission und regionaler Kofinanzierung ist ein Großteil der Angebote kostenfrei.

Weitere Informationen gibt es online unter www.handwerk-international.de/een und www.enterprise-europe-bw.de.

Virtuelles Live-Event mit Infos zur Pflegeausbildung im ZfP

Das ZfP Klinikum Schloß Winnenden lädt am 18. Mai zum virtuellen Live-Event mit Infos zur Pflegeausbildung auf dem Azubi-Instagramkanal „The Real Life of ZfP“ ein. Von 19 bis 22 Uhr können sich interessierte Live zuschalten und sich über die Ausbildung in der Pflege informieren.

Mit dabei sind Auszubildende und Praxisanleiter*innen, die von der Ausbildung berichten und Fragen beantworten, die im Chat gestellt werden können. Für Fragen rund um die generalistische Pflegeausbildung, Zugangsvoraussetzungen und den Bewerbungsprozess steht Cornelia Cantiani, Ausbildungsleiterin Pflege, zur Verfügung.

Die generalistische Pflegeausbildung

Die generalistische Pflegeausbildung hebt die Trennung der drei bisherigen Pflegeberufe, Gesundheits- und Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Altenpflege auf. Es entsteht ein ganz neuer Beruf mit einer neuen Berufsbezeichnung: Pflegefachfrau bzw.

Pflegefachmann. Neben der Ausbildung gibt es zudem die Möglichkeit, das Duale Studium der Angewandten Gesundheits- und Pflegewissenschaft zu absolvieren. Die Auszubildenden werden für die Pflege von Menschen in den unterschiedlichen Bereichen des Gesundheitswesens und in allen Lebensphasen qualifiziert. Sie erwerben berufliche Kompetenzen, die sie zur Versorgung von Kindern bis zum alten Menschen befähigt.

Deutschland gehörte im internationalen Vergleich bisher zu den wenigen Ländern, in denen eine Differenzierung der Pflegeausbildung nach Altersgruppen erfolgte. Mit der neuen Ausbildung wird den EU-Richtlinien entsprochen und sie ist somit europaweit anerkannt. Dadurch erlangen die Absolvent*innen eine viel höhere Mobilität. Die breite Perspektive bietet ihnen zudem viel mehr Gestaltungsspielraum für die Berufsausübung.

Agentur für Arbeit Waiblingen



Berufliche Zukunft in der Pflege

Anlässlich des „Internationalen Tags der Pflege“ fand am Dienstag, 10. Mai 2022, gemeinsam mit Personalverantwortlichen und Beschäftigten aus drei Pflegeeinrichtungen aus dem Rems-Murr-Kreis ein Austausch zur aktuellen Arbeitsmarktsituation statt. Gemeinsam mit den anwesenden Pressevertreter*innen wurden insbesondere die Möglichkeiten von Weiterbildung und Quereinstieg im Pflegebereich sowie Fördermöglichkeiten seitens der Agentur für Arbeit erörtert.

Christine Käferle informierte über die Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt im Pflegebereich und die Chancen, die Aus- und Weiterbildung sowie die Arbeit in der Pflege auch Quereinsteiger*innen bieten.

Die Zahl der Beschäftigten in der Altenpflege steigt in den letzten Jahren kontinuierlich. Auch die Pandemie hat dem Anstieg keinen Abbruch getan. Waren 2013 kreisweit noch 2.037 Menschen in der Altenpflege sozialversicherungspflichtig beschäftigt, stieg die Zahl bis 2021 im Rems-Murr-Kreis um 22 Prozent auf 2.618. Bundesweit ist in diesem Zeitraum sogar ein Anstieg um 26 Prozent zu verzeichnen. Damit ist die Beschäftigung in der Altenpflege deutlich stärker gestiegen, als über alle Berufsbilder (+12 %) hinweg.

„Die Nachfrage nach Altenpflegekräften, insbesondere examinierten Fachkräften, ist hoch und wird auch in Zukunft weiter zunehmen“, beschreibt Christine Käferle, Leiterin der Agentur für Arbeit Waiblingen, die Entwicklungen im Pflegebereich. „Die dreijährige Ausbildung richtet sich an Menschen, die den Beruf neu erlernen, an Angelernte, die in der Pflege tätig sind und sich weiter qualifizieren wollen, sowie an interessierte Quereinsteiger*innen“, ergänzt sie.

Um an den Bedarf an Fachkräften anzuknüpfen und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, bietet die Agentur für Arbeit verschiedene Förder- und Unterstützungsangebote. „In dieser gesellschaftlich so wichtigen Branche gibt es auch für Erwachsene eine Vielzahl guter und sicherer Beschäftigungsmöglichkeiten“, betont Verena Bischl, stellvertretende Leiterin der Agentur für Arbeit Waiblingen. „Wir beraten Arbeitslose, Beschäftigte und Unternehmen und fördern die berufliche Weiterbildung aller Personengruppe. Zudem vermittelt unsere Zentrale Auslands- und Fachvermittlung Arbeits- und Fachkräfte aus dem Ausland“, ergänzt sie.

Vertreter*innen der Agentur für Arbeit und Pflegeeinrichtungen im Rems-Murr Kreis im Pressegespräch:

- Christine Käferle (Leiterin der Agentur für Arbeit)
- Verena Bischl (Stellvertretende Leiterin der Agentur für Arbeit)
- Yvette Umbach als 1. Vorsitzende und Uta Trautewig als Umschülerin zur Pflegefachfrau (Haus Elim Sozialwerk der Volkmission e.V.)

- Reinhold Hauck als Geschäftsführer und Susana Ebale als Gründerin und Pflegefachkraft (Pinoy Pflege GmbH)
- Irina Strömel als Zentrumsleitung, Sonja Reinstadler als Pflegefachkraft und Sibylle Kessel für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

(Stiftung Großheppacher Schwesternschaft: Wohn- und Pflegestift Wilhelmine-Canz-Zentrum).

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Warnung vor neuer Betrugsmasche

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg wurde von mehreren Bürgerinnen und Bürgern darüber informiert, dass sie auf ihren privaten Mobilfunkgeräten angerufen wurden. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dem Angerufenen suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, könne man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen.

Die DRV Baden-Württemberg warnt eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen. Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden nicht in dieser Form. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren.

Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter seiner kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 24 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären.

Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer „Vorsicht Trickbetrüger“. Dieser kann heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Die Kommunalentwicklung spielt eine wesentliche Rolle beim Kampf gegen den Klimawandel

Kommunaler Klimaschutz- und Energietag im Rems-Murr-Klinikum Schorndorf setzt Impulse und vernetzt Akteure im Kreis

Der Rems-Murr-Kreis hat sich mit Vertreterinnen und Vertretern der Kommunen und des Kreistags zu einem gemeinsamen Austausch über Klimaschutz und Klimaanpassung in der Kommunalentwicklung getroffen. „Klimaschutz ist bei uns schon lange ein Top-Thema. Uns war es wichtig, trotz Krieg in der Ukraine und trotz Corona-Pandemie einen Raum für den fachlichen Austausch zu schaffen, denn der Klimawandel schreitet unabhängig von diesen Krisen weiter voran“, so Landrat Dr. Richard Sigel.

Denn in einem waren sich die Referentinnen und Referenten einig: Der Klimawandel ist in Baden-Württemberg bereits messbar angekommen. So lassen sich beispielsweise eine Verdopplung der Hitzetage und eine Zunahme von Hochwasserereignissen feststellen. Dies zeigt die Dringlichkeit beim Klimaschutz voranzugehen, hat die Kommunalentwicklung doch einen großen Einfluss auf die Treibhausgasemissionen durch den Gebäudebestand und den Verkehr. Und auch das Stadtklima können die Kommunen wesentlich beeinflussen.

Klimaschutzmaßnahmen sparen dabei nicht nur CO₂ ein, sondern haben oft auch weitere Vorteile: Energetische Optimierungen von Gebäuden steigern deren Komfort, Umgestaltung vom Straßenraum zugunsten des Fuß- und Radverkehrs steigern die Aufenthaltsqualität in Ortskernen und Anpassungsmaßnahmen wie die Quartiers- und Gebäudebegrünung dienen nicht nur dem Hitze-

und Hochwasserschutz, sondern fördern gleichzeitig die Biodiversität. Es ist dafür jedoch essentiell, den Klimaschutz und die Klimaanpassung bei der Kommunalentwicklung von Anfang an mitzudenken.

Ein gutes Instrument dafür ist die Klima-Checkliste für die räumliche Planung der Stadt Villingen-Schwenningen. Die Checkliste stieß bei den Städten und Gemeinden des Rems-Murr-Kreises auf Interesse, kann diese doch als Blaupause für die eigenen Kommunalplanungen verwendet werden

Ein großes Thema in der Diskussion war die Frage nach „Kümmern“ für den Klimaschutz in den Städten und Gemeinden. Hier wünschen sich die Kommunen bessere Fördervoraussetzungen auf Landes- und Bundesebene für entsprechendes Klimaschutzpersonal. Die Veranstaltung hat außerdem den interkommunalen Austausch zu klimaschutzrelevanten Themen gefördert, den die Kommunen in Zukunft intensivieren möchten.

Die Vorträge des diesjährigen Klimaschutz- und Energietags sind im Klimaschutzportal auf der Homepage des Landratsamtes abrufbar. Für Rückfragen dazu steht die Stabstelle Klimaschutz per E-Mail an klimaschutz@rems-murr-kreis.de gerne zur Verfügung.

Patientenfürsprecher der Rems-Murr-Kliniken wiederbestellt Ursula Bodamer, Ingrid Franz, Dr. Irmengard Reichl und Paul Hug stehen den Patientinnen und Patienten der Rems-Murr-Kliniken weiterhin als persönliche Ansprechpartner zur Verfügung

Seit mittlerweile sechs Jahren bietet der Rems-Murr-Kreis an den Kliniken in Schorndorf und Winnenden das Angebot einer Patientenfürsprache an. Da die Amtszeit der bisherigen Patientenfürsprecher zu Ende ist, erfolgte im Rahmen der heutigen Sitzung des Sozialausschusses die Bestellung der Patientenfürsprecher für den Zeitraum vom 11. Mai 2022 bis zum 10. Mai 2024:

Mit Paul Hug und Ursula Bodamer für den Standort **Rems-Murr-Klinikum Winnenden** sowie Dr. Irmengard Reichl und Ingrid Franz für den Standort **Rems-Murr-Klinik Schorndorf** wurden alle vier bisherigen Patientenfürsprecher vom Sozialausschuss des Kreistags für die neue Amtszeit für zwei Jahre bestätigt.

Die vier Patientenfürsprecher signalisierten bereits im Vorfeld, dass sie für eine Wiederbestellung zur Verfügung stünden. Dieses Engagement schätzt Landrat Dr. Richard Sigel. „Sie sind seit Jahren wichtiger Vermittler zwischen den Patienten und Mitarbeitenden in unseren Kliniken und leisten hier bedeutsame Arbeit. Indem Sie sich ehrenamtlich für die Patienten und deren Angehörigen in unseren Kliniken einsetzen und immer ein offenes Ohr für sie haben, leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die Qualitätssicherung. Deshalb freut es mich umso mehr, dass sie zwei weitere Jahre diese wichtige Aufgabe übernehmen und dadurch für Transparenz und Offenheit in unseren Kliniken sorgen. Ich danke Ihnen für Ihr Engagement und Ihren Einsatz“, so Landrat Dr. Richard Sigel.

Patientenfürsprecher Paul Hug bedankt sich auch im Namen seiner Kolleginnen für die erneute Bestellung an den Rems-Murr-Kliniken. „Die vergangenen sechs Jahre haben gezeigt, dass wir gebraucht werden. In den allermeisten Fällen konnten wir einen positiven Beitrag zur Klärung und Entschärfung von Konflikten zwischen Patienten und Klinikpersonal beitragen. Die vergangenen beiden Jahre waren für uns angesichts der durch die Pandemie bedingten reduzierten Kontaktmöglichkeiten eine besondere Herausforderung. Häufig waren wir für Angehörige die direkten Ansprechpartner, wenn es darum ging, die Kontakte zu den behandelnden Ärzten und zum Pflegepersonal herzustellen. Dieser Mittlerrolle wollen wir auch weiterhin gerecht werden“, sagt Paul Hug. „Für die breite und uneingeschränkte Unterstützung unserer Arbeit bedanken wir uns insbesondere bei Herrn Landrat Dr. Sigel und den Mitarbeitenden des Landratsamts sowie bei der Geschäftsleitung der Rems-Murr-Kliniken, den Klinikleitungen und den Mitarbeiterinnen des Beschwerdemanagements“, so Paul Hug weiter.

Aufgaben der Patientenfürsprecher

Die unabhängig und ehrenamtlich arbeitenden Patientenfürsprecher fungieren als Bindeglied zwischen den Patienten und den

Mitarbeitenden der Kliniken, vertreten insbesondere aber die Interessen und Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten. Damit sind sie für Patienten der Kliniken sowie deren Angehörigen persönliche Ansprechpartner für beispielsweise Sorgen oder Konflikte. Gleichzeitig unterstützen sie das interne Beschwerdemanagement. Auf Basis der Gespräche mit Patienten sowie Angehörigen weisen sie die Geschäftsführung und die Klinikleitungen auf Themen hin, die zu verändern oder verbessern sind.

So erreichen Sie die Patientenfürsprecher:

Die Patientenfürsprecher sind grundsätzlich telefonisch oder schriftlich, etwa über E-Mail, Brief und Postkarte erreichbar. Persönliche Ansprachen beziehungsweise Besuche in den Büros in Schorndorf und Winnenden sind aufgrund der Corona-Pandemie seit Mitte März 2020 nicht möglich. Aus diesem Grund wird derzeit darum gebeten, über Telefon, E-Mail und Briefe mit den Patientenfürsprechern Kontakt aufzunehmen.

In der Rems-Murr-Klinik Schorndorf:

Dr. Irmengard Reichl und Ingrid Franz erreichen Sie telefonisch unter der Nummer 07181 67-1741 oder per

E-Mail: Irmengard.Reichl@remms-murr-kliniken.de und

Ingrid.Franz@remms-murr-kliniken.de.

Im Rems-Murr-Klinikum Winnenden:

Ursula Bodamer und Paul Hug stehen Ihnen unter der Telefonnummer 07195 591-57100 zur Verfügung. Alternativ erreichen Sie sie auch per E-Mail: Ursula.Bodamer@remms-murr-kliniken.de oder Paul.Hug@remms-murr-kliniken.de.

Photovoltaik an Bundesstraßen

Landräte des Ostalbkreises und des Rems-Murr-Kreises wollen „Schwäbische Route du Soleil“

Ungenutzte Flächen entlang von Bund- und Landesstraßen in Baden-Württemberg will das Land interessierten Energieversorgern für Photovoltaikanlagen zur Verfügung stellen. Landrat Dr. Joachim Bläse, Ostalbkreis, und Landrat Dr. Richard Sigel, Rems-Murr-Kreis, bringen jetzt die B 29 ins Spiel. In einem gemeinsamen Schreiben an Landesverkehrsminister Winfried Hermann schlagen sie vor, entlang dieser Bundesstraße, die durch beide Landkreise führt, die Idee einer „Schwäbischen Route du Soleil“ mit Photovoltaik entlang der Trasse umzusetzen. Denkbar ist aus Sicht der Landräte auch ein Pilotprojekt nach Schweizer Vorbild, bei dem die Fahrbahn mit Photovoltaik überdacht wird.

Das Klimabündnis Weinstadt hatte einen Impuls für die Fortsetzung der herausragenden interkommunalen Zusammenarbeit bei der Landesgartenschau 2019 gesetzt und vorgeschlagen, eine „Schwäbische Route du Soleil“ von Fellbach bis Essingen an der B 29 zu errichten. Das wären 60 km Sonne, die genutzt werden können. Wenn Böschungflächen oder Lärmschutzbauwerke dafür genutzt würden, könnten wichtige Ackerflächen geschont werden. Dadurch würde der Klimaschutz gestärkt, dies durch ein erhebliches Potenzial an Energieerzeugung und CO₂-Vermeidung. Leider war es nicht gelungen, alle Energieversorger an der „Remstalautobahn“ innerhalb der Frist zur Interessensbekundung für eine gemeinsame Bewerbung zusammenzubringen. Beworben haben sich die Stadtwerke Schwäbisch Gmünd, Weinstadt und Schorndorf. „Wir möchten dazu beitragen, hier eine interkommunale Zusammenarbeit zu stärken, wenn Sie, sehr geehrter Herr Minister Hermann, Realisierungschancen dafür sehen. An dieser Stelle möchten wir auch noch auf das Projekt der Schweiz hinweisen, die 1,6 Kilometer Autobahn überdachen. Mit dem Projekt sind sicherlich hohe Kosten verbunden, aber laut den bisherigen Berichten können mit der Überdachung von 1,6 Kilometer Autobahn 50 Gigawattstunden Strom erzeugt werden“, so die Landräte.

Die Überdachung hat aus Sicht von Bläse und Sigel weitere Vorteile. So wird kein zusätzlicher Flächenerwerb notwendig und die oft problematischen Themen Naturschutz, Artenschutz und Versiegelung oder Eingriffsausgleich sind hier kein Thema.

„Unseres Erachtens sind dies für die Erneuerbaren Energien Faktoren, die nicht zu vernachlässigen sind. In jedem Fall sollte bei

Sanierungen oder Ausbauarbeiten von Straßen eine Überdachung in Erwägung gezogen werden, da sich anders als bei nachträglichem Errichten der technischen Anlagen die erforderlichen Installationen sofort mit geplant und gebaut werden können. Außerdem kann auch das notwendige Stromnetz mitverlegt werden“, erklären Bläse und Sigel.

Der Rems-Murr-Kreis und der Ostalbkreis sehen in dem Projekt „Photovoltaik an Bundesstraßen“ ein großes Potenzial und wollen dieses gerne ab der „Stunde null“ begleiten.

Landrat Dr. Richard Sigel gratuliert Kreisrat Michael Gomolzig zum 70. Geburtstag

Der Kreisrat aus Plüderhausen feierte am Sonntag, 15. Mai, seinen 70. Geburtstag.

Seit 2019 ist der frühere Rektor der Grund- und Hauptschule Remshalden-Geradstetten Kreistagsmitglied in der CDU-Fraktion. Auch im CDU-Gemeinderat in Plüderhausen bringt er sich mit Unterbrechungen seit 1998 ein. Darüber hinaus übt er weitere zahlreiche Ehrenämter aus und bleibt dabei seiner beruflichen Herkunft treu. So fungiert er unter anderem im Verband Bildung und Erziehung als stellvertretender Landesvorsitzender und als Pressesprecher.

Gomolzig versteht es, sich tatkräftig, ehrlich und engagiert insbesondere für bildungspolitische Standpunkte und Anliegen einzubringen. Dabei greift er des Öfteren aktuelle Thematiken wie die Corona-Pandemie sowie die Ukraine-Krise und deren möglichen Einfluss auf den Schulalltag auf.

„Zu Ihrem runden Geburtstag darf ich Ihnen herzliche Glückwünsche übersenden und mich für Ihr vielfältiges ehrenamtliches Engagement bedanken. Ihre Expertise als Bildungsfachmann in der Gremienarbeit hat Gewicht“, so Landrat Dr. Sigel zu dem Jubilar.

Rems-Murr-Kreis fördert Vereinsprojekte für den Klimaschutz

Jetzt Förderantrag einreichen für das Förderprogramm „Agenda 2030 – Projekte für eine nachhaltige Entwicklung mit Bezug zum Klimaschutz“

Der Rems-Murr-Kreis unterstützt mit seinem Förderprogramm „Agenda 2030 – Projekte für eine nachhaltige Entwicklung mit Bezug zum Klimaschutz“ Vereinsprojekte finanziell. Gemeinnützige Vereine können sich noch bis zum 30. Juni 2022 um Fördermittel bewerben.

Die Vielfalt förderwürdiger Projekte ist groß: So wurde mithilfe des Förderprogramms am Remstal-Gymnasium in Weinstadt ein Grünes Klassenzimmer realisiert. Dieses bietet mit seinem Teich und Grünflächen Lebensraum für die heimische Flora und Fauna. Gleichzeitig ist es der ideale Ort, die Natur im Biologieunterricht praktisch zu erkunden oder an heißen Tagen den Unterricht an einen kühlenden Teich zu verlegen. Weitere bisher geförderte Projekte sind unter anderem Baumpflanzaktionen, Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs wie die Errichtung von Fahrrad-reparaturstationen, die Anlegung eines Artenvielfaltgartens oder auch Bildungsprojekte.

Folgende Förderkriterien muss das Vereinsprojekt erfüllen:

- Die Antragsstellung erfolgt durch einen gemeinnützigen Verein.
- Zentral ist ein Nutzen für den Klimaschutz, dieser ist möglichst in einer CO₂-Einsparung messbar.
- Ein Bezug zu zwei weiteren, beliebig wählbaren Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 ist gegeben. Nachhaltigkeitsziele sind unter anderem die Förderung bezahlbarer und sauberer Energie sowie nachhaltiger Konsum aber auch der Kampf gegen Armut, Hunger und Ungleichheit.
- Das Klimaschutz-Projekt wird entweder im Rems-Murr-Kreis umgesetzt oder der antragstellende Verein hat seinen Sitz im Rems-Murr-Kreis.
- Der Durchführungszeitraum des Projekts liegt zwischen November 2022 und Oktober 2023.
- Bildungsprojekte müssen ein klares Konzept aufweisen.

Alle Infos und Unterlagen zur Einreichung eines Projekts zum Förderprogramm „Agenda 2030 – Projekte für eine nachhaltige Entwicklung mit Bezug zum Klimaschutz“ sind im Klimaschutz-Portal auf der Homepage des Landratsamtes zu finden. Für Rückfragen steht Myrthe Bajens per E-Mail an: klima-schutz@rems-murr-kreis.de gerne zur Verfügung.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



Die achte Schwäbische WaldFee offiziell im Amt

Nach ihrer Wahl zur achten Schwäbischen WaldFee wurde Kim-Laura Rützler jetzt offiziell in ihr Amt eingesetzt. Besiegelt wird dies mit der Überreichung der Amtskette im Beisein des Vorsitzenden des Schwäbischer Wald Tourismus e.V., Landrat Dr. Richard Sigel. Überreicht wurde der frisch gekürten Schwäbischen WaldFee die Kette mit Fundstücken aus der Natur des Schwäbischen Waldes von ihrer Vorgängerin Leonie Treml und Bürgermeister Bernhard Bühler aus Oppenweiler.

Die Marketing Managerin, die in ihrer Freizeit als Sanitäterin und Jugendleiterin beim DRK Oppenweiler aktiv ist, freut sich sehr auf die neue Aufgabe, die Menschen und gerade auch die Jüngsten, für die wunderbare Natur und ihren besonderen Freizeitwert zu begeistern.

Den würdevollen Rahmen für die Amtseinsetzung bildete Burg Reichenberg in Oppenweiler, der Heimatkommune der neuen Schwäbischen WaldFee.

„Schon in ihren ersten Einsätzen hat Kim gezeigt, dass sie voller Begeisterung für ihr Amt und den Schwäbischen Wald sprüht. Sie ist eine wahrhaft würdige Nachfolgerin für Leonie Treml, die nun insgesamt drei Jahre im Amt war“, so Landrat Dr. Richard Sigel, der der scheidenden Schwäbischen WaldFee, für ihren großen Einsatz dankt. „Das große Engagement, das Leonie gebracht hat, kann man gar nicht recht in Worte fassen. Wie selbstverständlich war sie statt einem, drei Jahre lang neben all ihren beruflichen und privaten Verpflichtungen für den Schwäbischen Wald im Einsatz. Sie hat über diesen langen Zeitraum immer mit so viel menschlicher Nähe die Herzen der Menschen erobert.“ Der Vorsitzende verabschiedet Leonie mit einem weinenden und aber auch mit einem lachenden Auge, denn es gelte auf jeden Fall der Grundsatz: „einmal WaldFee, immer WaldFee.“

Daher wird Leonie, nach eigenem bekunden wie auch ihre Vorgängerinnen das grüne Kleid nicht ganz an den Nagel hängen: „Mein Herz schlägt weiterhin für den Schwäbischen Wald. Wenn ich gerufen werde, werde ich gerne gelegentlich wieder in mein grünes Kleid schlüpfen und für den Schwäbischen Wald im Einsatz sein.“



vhs – Volkshochschule Backnang

Hatha-Yoga - Sommerkurs

7 mal ab Mi., 01.06.2022 18:00 - 19:30 Uhr

Bildungszentrum Weissacher Tal, Pavillon Raum 10.50

Yoga ist ein Weg zu sich selbst, zu tieferem Bewusstsein und zu größerer Achtsamkeit. Frei von Leistungsdenken erleben wir Körper, Geist und Seele auf neue Weise.

Neben Körperübungen (Asanas) und dem Umgang mit dem Atem (Pranayama) lernen wir Meditationsübungen kennen. Durch Meditation lassen wir uns in unsere Mitte, in die Stille führen. Dort können wir Kraft für den Alltag schöpfen und die Entfaltung der eigenen seelischen Kräfte fördern.

Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersstufen geeignet.

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0

www.vhs-backnang.de



Aus dem Verlag

Spargelsalat mit Ei und Radieschen

Caroline Autenrieth bereitet einen knackigen Salat zu mit allem, was der Frühling zu bieten hat: Neben Spargel tummeln sich noch Radieschen, Frühlingszwiebeln und Eier im Salat.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

- 2 Bund Spargel, grün
- etwas Salz
- 2 Eier (Größe M)
- 100 g Frühstücksspeck (Bacon, in dünnen Scheiben)
- 50 g Semmelbrösel
- 7 EL Olivenöl
- 0,5 Bund Radieschen
- 2 Stangen Frühlingszwiebeln
- 0,5 Bund Petersilie
- etwas Zucker
- 1 Biozitronen, Saft und etwas Schale davon

Zubereitung

1. Spargel putzen und die holzigen Enden abschneiden.
2. Spargel in kochendem Salzwasser ca. 4 Minuten blanchieren. Herausheben, kalt abbrausen und abtropfen lassen.
3. Die Eier anpieken und (nach Belieben im Spargelwasser) ca. 8-10 Minuten hart kochen. Anschließend in kaltem Wasser abkühlen lassen.
4. Speck ohne Fett knusprig braten. Auf Küchenpapier abtropfen und abkühlen lassen.
5. Eier schälen und fein hacken. Speck ebenfalls fein hacken. Spargel in ca. 3-4 cm große Stücke schneiden.
6. Semmelbrösel in 3 EL Olivenöl bei sanfter Hitze bräunen und leicht salzen.
7. Radieschen, Frühlingszwiebeln und Petersilie putzen und abbrausen. Radieschen, Frühlingszwiebeln und Petersilie fein schneiden.
8. Zucker, Zitronensaft und -schale, Salz und übriges Olivenöl verrühren.
9. Spargel, Radieschen, Frühlingszwiebeln mit dem Dressing mischen. Eier, Speck, Brösel und Petersilie darüberstreuen. Dazu passt Baguette.

Tipp: Für den Salat eignen sich sehr gut übriggebliebene hartgekochte Ostereier.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

**Nussbaum hilft,
gemeinsam zu helfen**

NEU

Stellen Sie Ihr Projekt vor.
Unsere Heimat spendet.

➔ Jetzt Projekte einstellen

**gemeinsam
helfen.de**